

Amtsblatt der Kur- und Erholungsstadt Bad Frankenhausen

Jahrgang 20

Mittwoch, 11. November 2009

Nummer 22

Volkstrauertag 2009

Feierstunde am Ehrendenkmal am Stadtpark Bad Frankenhausen



Anlässlich des Volkstrauertages
am **15. November 2009**
findet um **11:00 Uhr** am Soldatendenkmal
am Stadtpark Bad Frankenhausen

eine Gedenkfeier und Kranzniederlegung statt. Dieser Tag soll vor allem eine Mahnung zur Verständigung, zum Frieden und zur Versöhnung sein. Angesichts der kriegerischen Auseinandersetzungen und Terroranschlägen in den verschiedenen Ländern der Welt, der ständig zunehmenden Kriminalität und der verstärkten Ausländerfeindlichkeit soll dies ein Aufruf zur Achtung der Menschenwürde sein. Hierzu möchte ich alle Bürger und Bürgerinnen sowie Vereine der Stadt recht herzlich einladen.

Matthias Strejc
Bürgermeister

Telefonnummern, die Sie wissen sollten

Rathaus und andere öffentliche Einrichtungen

Rathaus	7200
Telefax	62063
Sekretariat des Bürgermeisters	720-12
Hauptamt	720-29
Kämmerei	720-32
Stadtkasse	720-30
Liegenschaften	720-35
Bau- und Ordnungsamt	720-23/14
Einwohnermeldeamt	720-19/22
Standesamt	720-25
Soziales	72015/72036
Kultur	72015
Stadtwerke, Am Bahnhof 24	62343
Archiv	55896
Kur GmbH, August-Bebel-Platz 9	512-3

Öffnungszeiten Rathaus Bad Frankenhausen und des Stadtbauamtes

Montag bis Freitag	9.00 - 12.00 Uhr
Dienstag	14.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	14.00 - 16.00 Uhr

Sprechzeiten Polizei-Kontaktbereichsbeamte

Dienstag	14.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	9.00 - 12.00 Uhr
Tel.:	62127

Sprechstunde des Ortsbürgermeisters des Ortsteiles Esperstedt

Dienstag von	15.00 bis 18.00 Uhr
--------------	---------------------

Bürgerhaus Esperstedt

Parkstr. 161	62459
--------------	-------

Sprechstunde des Ortsbürgermeisters des Ortsteiles Udersleben

Dienstag von	17.00 bis 18.00 Uhr
jeden 2. Samstag	11.00 bis 12.00 Uhr

Bürgerhaus Udersleben

Am Dorfberg 5	62067
---------------	-------

Bürgerhaus Seehausen

Plan 9	62473
--------	-------

Öffnungszeiten der Friedhofsverwaltung

Frauenstr. 32	Tel.: 62461
Montag	09.00 - 12.00 Uhr
Dienstag	09.00 - 12.30 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	09.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag	09.00 - 12.30 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr
Freitag	09.00 - 13.00 Uhr
Um Terminvereinbarung wird gebeten unter Tel.-Nr.: 034671/62461	

Regionalmuseum Bad Frankenhausen

Schloßstraße	Tel. 62086
Dienstag - Sonntag	10.00 - 17.00 Uhr
Montag	geschlossen

Öffnungszeiten "Stadt- und Kurbibliothek F.-W. Zachariä"

Schloßstraße 11 a	Tel.: 63010
Dienstag	10.00 - 12.00 und 14.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	10.00 - 12.00 und 14.00 - 18.00 Uhr
Freitag	10.00 - 12.00 und 15.00 - 17.00 Uhr

Bereitschaftsdienste und Öffnungszeiten der Apotheken:

Markt-Apotheke	6590
Steinbrück-Apotheke	77669
Anger-Apotheke	78498
Bei Notdienst ist die jeweilige Apotheke von 18.00 - 8.00 Uhr (werktags), Samstag ab 12.00 Uhr und Sonntag/Feiertag durchgehend erreichbar. Am Samstag ist je eine Apotheke im Bereich Bad Frankenhausen und Oldisleben/Heldringen von 9.00 - 12.00 Uhr geöffnet.	

Kindereinrichtungen:

KITA "Sonnenschein", Schloßstraße	62571
KITA "Wippergärtchen" An der Wipper 9a	62128
KITA Integrative Kindertagesstätte Kindervilla	62177

Jugendzentren:

Jugendhilfe- und Förderverein e. V.	
Geschäftsleitung, Bahnhofstraße 5	
Telefon/Fax	034671/64008/09
Bereichsjugendpflegerin	
Bahnhofstraße 5	034671/54717
Kinder- und Jugendzentrum DOMizil, Bahnhofstraße 5	
Leitung:	034671/64008/79853
Horizont e. V., Stiftstraße 5 (Gelände Stift)	79891

Allg. Sozial- und Lebensberatung

Kreisdiakoniestelle	03632/602812
Starthilfe Sondershausen e. V.	
Integrative Erziehungs- und Familienberatungsstelle	03632/666180
mit Schwangerschafts(konflikt)beratung	03632/6661820
Schuldner- und Verbraucherinsolvenzberatungsstelle	03632/6661830
	034672/93876
Freiwilliges soziales Jahr / Thür. Jahr	03632/6661840

Schulen und Bildungseinrichtungen

Staatliche Grundschule, Am Tischplatt 29	62088
Staatliche Regelschule, Müldener Straße	6690
Kyffhäuser-Gymnasium, F.-Brather-Str. 1	79300
Kyffhäuser-Gymnasium Haus II	63051
Grundschule Udersleben	76030
Kyffhäuser Bildungs- und Sozialwerk e. V.	
Kyffhäuserstraße 46	513-0
Fax	513-16
Kyffhäuser-Paracelsus-Schule	
Kyffhäuserstraße 61	51070
Fax	51076

Sportstätten

Turnhalle Bahnhofstraße	62992
Flugplatz Udersleben	76020
Kegelbahn an der Wipper	78908
Darts-Club Wanderfalken e. V.	76378
Schützenverein, Blutrinne 4	62561
Minigolf-Anlage/Quellgrund	0176 17722225

Sonstige Rufnummern

Bahn-Auskunft	0180/5996633
Volkssolidarität, Seniorenclub, Poststr. 10	62249
Sozialstation-Diakonie, Stiftstr. 5	6990
Manniske-Kreiskrankenhaus	650
Rettungsstelle	2043
Rettungsleitstelle Sondershausen	03632/59330
Feuerwehr-Stadbrandinspektor	76161
AWO Seniorenzentrum, Stiftstraße 3	536
	Fax-Nr. 79106
AWO Service-Wohnen	536
Stiftstraße 1	Fax-Nr. 53701
Diakonieverbund Kyffhäuser gGmbH,	
Kinder- u. Jugendhilfe	6650
Soziale Dienste in der Justiz,	
Bewährungs- und Gerichtshilfe,	
Rudolf-Breitscheid-Straße 22,	
06556 Artern	03466/364433 u. 03466/339830
Kreisverwaltung Artern (Landratsamt)	03466/7410
Landratsamt Kyffhäuserkreis (Zentrale) SDH	03632/7410
Landwirtschaftsamt Bad Frankenhausen	690
Bundeswehr	530
Forstbetrieb Rathsfeld - Naturpark	79100
Revierförsterei Kyffhäuser	79132
Jugendwaldheim Rathsfeld	79130
Amtsgericht Sondershausen	03632 /70660
Tierheim Gehofen	0170/5355372
Wohnungsgenossenschaft "Einheit" e. G	
Am Schackenfeld 9	6110
Wohnungswirtschaftsgesellschaft	
Dr.-Graef-Straße 2	55909
Mieterschutzverein, Markt 9	76301
Schwangerschaftsberatungsstelle pro familia	
06556 Artern, Wasserstr. 1	03466/322064
Möbelkammer	77771

Touristische Einrichtungen

Touristinformation	71717 oder 71716
Kyffhäuser-Denkmal	034651 - 2780
Barbarossahöhle	5450
Panorama Museum	6190
Naturparkbehörde	5140
Kurmittelhaus	
An der Therme	51240
Barbarossagarten	76202
Kyffhäuser-Therme	5123

Elektro-Schlüssel-Notdienst: Fischer	63119
ab 18.00 Uhr bzw. am Wochenende	0171/5049163
Elektrobereitschaft Jürgen Dietrich	034671/79139

Fäkalienabfuhr

Kyffhäuser Abwasser- und Trinkwasserverband	
Am Westbahnhof, 06556 Artern	03466/329-0
Fax	03466/329-100

REHA-KLINIK "Am Kyffhäuser"

für Kinder und Jugendliche	
Interdisziplinäres Therapiezentrum für verhaltensmedizinische Rehabilitation	
Deutsche Rentenversicherung Bund	
Reha-Zentrum Bad Frankenhausen,	
Klinik Frankenhausen	580

Notrufe

DRK-Krankenhaus.....6 50

Notruf Polizei1 10

Polizei-Inspektion Artern.....(0 34 66) 36 10

Feuerwehr1 12

Veranstaltungen

Bad Frankenhausen **INFORMATIONEN** aktuell

Veranstaltungsplan: November 2009

bis 07. Februar 2010		Sonderausstellung: Jean-Pierre Velley „Zwischen den Welten“	Panorama Museum BFH
11. Nov.	11:11 Uhr	Beginn der 5. Jahreszeit – Schlüsselübergabe an den FKK Wipperveilchen BFH	Marktplatz Rathaus BFH
12. Nov.	19:30 Uhr	Lesung mit dem Schriftsteller U.S. Levin "Eiterherd ist goldeswert "	Rathausaal Bad Frankenhausen
13. Nov.	20:00 Uhr	Studiokino: „Der Vorleser“ (USA/D 2008)	Panorama Museum BFH
15. Nov.	11:00 Uhr	Volkstrauertag am Soldatendenkmal	Stadtpark BFH
15. Nov.	10:00 Uhr	Öffentliche Anekdotenführung durch die Oberstadt mit Geschichten um Salzherstellung, Kurwesen und schiefe Kirche	Treff: Touristinfo Anger 14
16. Nov.	20:00 Uhr	Studiokino: Schulkinowoche im Panorama (bis 19. Nov.)	Panorama Museum BFH
17. Nov.	18:00 Uhr	Nachtwanderung Südkyffhäuser	Treff: Reha-Klinik BFH
17. Nov.	19:00 Uhr	Sitzung des Ortsteilrates Udersleben	Bürgerhaus Udersleben
17. Nov.	19:30 Uhr	Vortrag "Jacobus Chaericus Salzpostilla - ein fast vergessenes Dokument Frankenhäuser Salinen- und Kirchengeschichte " Referent: Dr. Gerhard Görmar, Leipzig	Regionalmuseum Bad Frankenhausen
18. Nov.	20:00 Uhr	Studiokino: „Die Klasse“ (F 2008)	Panorama Museum BFH
19. Nov.	19:00 Uhr	Abendliche Anekdotenführung durch die Unterstadt von Bad Frankenhausen- Geschichten rund um das Frankenhäuser Schloss, die Unterkirche und das alte Knopfmacherhandwerk	Treff: Touristinfo Anger 14
19. Nov.	19:00 Uhr	Sitzung des Ortsteilrates Esperstedt	Bürgerhaus Esperstedt
20. Nov.	20:00 Uhr	Konzert mit „Joseph Parsons & Band“	Panorama Museum BFH
21. Nov.	19:30 Uhr	Theaterfahrt nach Nordhausen "On the Town", Bus ab 17.30 Uhr Reha-Klinik, 17.35Uhr ab Unterkirche Bad Frankenhausen	Nordhausen
23. Nov.	19:00 Uhr	Kirchenführung in BFH mit Besichtigung von 4 Kirchen	Treff: Oberkirche BFH
26. Nov.	10:00 Uhr	Herbstfest für Senioren Live Musik mit Alleinunterhalter Andreas Daume	Kyffhäuser Therme Bad Frankenhausen
27. Nov.		Fest des Lichtes (bis 29. Dezember 2009)	Marktplatz /Innenstadt BFH
27. Nov.	20:00 Uhr	Studiokino: "Flying Scotman" (GB/D/F 2006)	Panorama Museum BFH
28. Nov.	19:00 Uhr	Kabarett Leipziger Pfeffermühle - Kassa Blanka	Sondershausen Haus der Kunst
29. Nov.	12:00 Uhr	Adventsbrunch	Hotel Residenz BFH
29. Nov.	14:30 Uhr	Adventsingen in der Waldgaststätte Sennhütte	Waldgaststätte Sennhütte

Informationen zu ständigen Veranstaltungen

Montag u. Mittwoch	19:00 bis 21:30 Uhr	Bastelabend für Alle Tipps und Tricks von der Fachfrau	Bastelkiste Heidi Poppe / BFH Anmeldung Tel.: 034671/79299
Montag	14:30 Uhr	Probe der „Frankenhäuser Heimatsänger“	Poststraße 10 , Bad Frankenhausen
Dienstag	17:45 Uhr	Laufftreff zum gemeinsamen Laufen und Nordic Walking lädt die Lauf -gruppe des „SV Kyffhäuser“ alle Interessenten ein	Treffpunkt: „ Stadion an der Wipper“
	19:00 Uhr	Tequila Night	White Pig, Rittergasse BFH
	19:30 Uhr	Für Schachfreunde! Schach und Musik vom Plattenteller	Chausseehaus, Seehäuser Str. 1
Mittwoch	15:00 Uhr	Kaffeetafel	Hotel „Thüringer Hof“
	18:00 Uhr	Happy Hour Bowling	Bowlingcenter Sportlane 6
Donnerst.	18:00 Uhr	Jackpot-Bowling	Bowlingcenter Sportlane 6
Freitag	open end	Cocktailabend in Anni's Café	Cafe Kräme
	20:00 Uhr	Moonlight-Bowling mit Hits der 60er, 70er, 80er	Bowlingcenter Sportlane 6
	19:00 Uhr	Musik vom Plattenteller	White Pig, Rittergasse BFH
Samstag	open end	Cocktailabend in Anni's Café	Café Kräme
	13:00 Uhr	Schauspielen im Kurpark (obere Wiese) bis 18.00 Uhr	Kurpark BFH
	ab 11:00 Uhr	Schnupperflüge Motorsegler und Motorflug	Flugplatz BFH- Udersl. (wetterabhängig)
	19:00 Uhr	Live on Stage	White Pig, Rittergasse BFH
	20:00 Uhr	Moonlight-Bowling mit Hits aus der Musikgeschichte	Bowlingcenter Sportlane 6
Sonntag	09:00 Uhr	Laufftreff zum gemeinsamen Laufen, Nordic Walking lädt die Lauf -gruppe des „SV Kyffhäuser“ alle Interessenten ein	Treffpunkt: am Stadtpark (Kyffhäuserstraße)
	10:00 Uhr	Hundefrühstücken	Hundeplatz Esperstedter Str. BFH
	10:00 Uhr	Schauspielen im Kurpark (obere Wiese) bis 17.00 Uhr	Kurpark BFH
	10:00 Uhr	Öffentliche Stadtführung	Treffpunkt Anger 14, Bad Frankenhausen
	ab 11:00 Uhr	Schnupperflüge Motorsegler und Motorflug	Flugplatz BFH- Udersl. (wetterabhängig)
	14:00 Uhr	Family Day	Bowlingcenter Sportlane 6
	15:00 Uhr	Jeden 2. Sonntag Seniorentanz mit Kaffee + Kuchen	Festsaal "Thüringer Hof" BFH

Für die Durchführung der Veranstaltungen sind die Veranstalter selbst verantwortlich und nicht die Redaktion des Wochenblattes.

Nähere Angaben erhalten Sie über die Touristinformation Bad Frankenhausen, am Anger 14,

Tel.: 034671/71717 --- Internet: <http://www.bad-frankenhausen.de>

Amtliche Bekanntmachungen

Amtliche Bekanntmachung

Am Donnerstag, dem 19. November 2009, findet 19.00 Uhr im Bürgerhaus Esperstedt, Parkstraße 161, die nächste Sitzung des Ortsteilrates Esperstedt statt. Die Sitzung ist öffentlich. Die Einwohner des Ortsteiles Esperstedt sind dazu herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung
2. Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
3. Genehmigung der Niederschrift der 2. Ortsteilratssitzung vom 03.09.2009
4. Verlesung der Tagesordnung/Beschluss über die Tagesordnung
5. Bericht des Ortsteilbürgermeisters
6. Problem Jugendklub Esperstedt
7. Antrag auf finanzielle Mittel für 2009 und 2010 für den SV-58 Esperstedt
8. Bürgerfragestunde
9. Verschiedenes

gez. **Peter Stoffers**
Ortsteilbürgermeister Esperstedt

Amtliche Bekanntmachung

Am Dienstag, dem 17. November 2009, findet 19.00 Uhr im Bürgerhaus Udersleben, Am Dorfberg 5, die nächste Sitzung des Ortsteilrates Udersleben statt. Die Sitzung ist öffentlich. Die Einwohner des Ortsteiles Udersleben sind dazu herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der Niederschrift der Ortsteilratssitzungen vom 28.08.2009 und 01.09.2009
3. Verlesung der Tagesordnung/Beschluss über die Tagesordnung
4. Bürgerfragestunde
5. Beratung über die Einsatzbereitschaft der Feuerwehr bezüglich Technik und Ausbildungsstand mit Antrag an den Stadtrat zur Beratung gemäß Thüringer Kommunalordnung
6. Information und Beratung über finanzielle Mittel aus dem Kulturfonds 2008 und 2009
7. Allgemeines

gez. **Adolf Hippe**
Ortsteilbürgermeister Udersleben

Aus dem Rathaus

Die Abteilung Finanzen gibt bekannt

Für die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Bad Frankenhausen sowie der Ortsteile Seehausen, Udersleben und Esperstedt bitten wir nochmals um Beachtung der gültigen Hundesteuersatzung! Wir verweisen insbesondere auf die Verpflichtung zur Anmeldung jedes in einem Haushalt gehaltenen Hundes und auf die Folgen bei Nichteinhaltung der Anmeldepflicht.

Zum äußeren Zeichen der ordnungsgemäßen Anmeldung tragen alle Hunde eine Hundemarke.

Die bei der Anmeldung der Hunde ausgegebenen Hundemarken (lila Tropfenform) behalten weiterhin ihre Gültigkeit und können bei Verlust in der Stadtkasse erworben werden.

Für die in Esperstedt gehaltenen Hunde findet ab 01.01.2010 die Hundesteuersatzung der Stadt Bad Frankenhausen Anwendung. Die hier bisher gültigen Hundemarken (rote Kreisform) werden ab dem Jahr 2010 kostenfrei umgetauscht.

Wir möchten unsere Bürgerinnen und Bürger über die Möglichkeit informieren, dass zu den bekannten Sprechzeiten in der Stadtkasse Bio-Abfallsäcke (für Laub u. Ä.) und Müllsäcke (für Restmüll) erworben werden können.

Mit dem Entgelt in Höhe von:

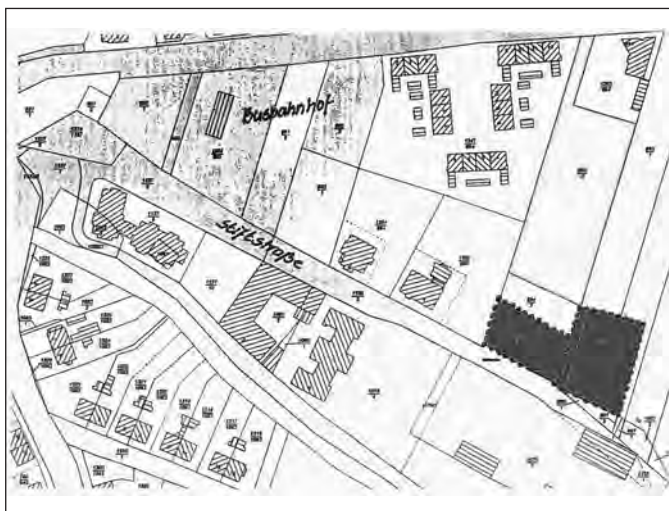
- Bio-Abfallsack = 1,00 EUR
- Müllsack = 2,50 EUR

ist die Mitnahme durch die Müllentsorgungsfirma zu den Abfuhrterminen der entsprechenden Mülltonnen gewährleistet.

Bekanntgabe

Die Stadt Bad Frankenhausen **verkauft** nachstehende Grundstücke in der Ortslage

Bad Frankenhausen:



Objekt: Stiftstraße,
Bezeichnung: Flur 13 Flurstück 994/2 mit 844 qm
Flur 13 Flurstück 999/2 mit 1.327 qm
Nutzung: Bauflächen für die Errichtung von
Wohngebäuden bzw. Wohn- und
Geschäftsgebäude

Der BRW beträgt: 25,00 EUR/qm.

Die genehmigte Bauvoranfrage liegt der Stadt Bad Frankenhausen vor. Die Grundstücke sind erschlossen bzw. teilerschlossen.

Ihre Angebote reichen Sie bitte **schriftlich bis zum 30.11.2009** bei der Stadtverwaltung Bad Frankenhausen, Markt 1 Abt. Finanzen in 06567 Bad Frankenhausen, ein.

Barthel
Amtsleiter Finanzen

Bekanntgabe

Die Stadt Bad Frankenhausen **verkauft** nachstehendes Erholungsgrundstück oberhalb der Kleingartenanlage „Schöner Berg“ in der Gemarkung Bad Frankenhausen.

Das Erholungsgrundstück ist mit einem Gartenhaus bebaut. Es besteht zwischen der Stadt Bad Frankenhausen und dem derzeitigen Nutzer ein Pachtvertrag. Aus gesundheitlichen Gründen möchte der Pächter das Pachtverhältnis beenden.

Das Gartengrundstück liegt in einer ruhigen Lage mit Blick zum Seegaer Berg und verfügt über einen Stromanschluss.

Lage: Am Hoheneck,
Bezeichnung: Flur 12 Flurstück 956/33 mit 538 qm
Nutzung: Erholungsgrundstück
Kaufpreis: 4.078,04 EUR

Ihr Angebot reichen Sie bitte **schriftlich bis zum 30.11.2009** bei der Stadtverwaltung Bad Frankenhausen, Markt 1, Abt. Finanzen in 06567 Bad Frankenhausen, ein.

Barthel
Amtsleiter Finanzen

Bekanntmachung über gefundene Gegenstände

Folgende Gegenstände sind als gefunden hier abgeliefert worden:

Lfd. Nr.	Nr. des Fundverz.	Bezeichnung der Fundsache	Tag des Fundes	Meldefrist
1	05/09	Optische Sonnenbrille	05.05.	06.11.2009
2	09/09	3 Schlüssel mit orange-schwarzem Schlüsselband	13.05.	14.11.2009
3	12/09	div. Sicherheitsschlüssel mit Anhänger „www.treff.Bundeswehr.de“		
4	14/09	Mountainbike rot/blau	09.06.	10.12.2009
5	15/09	Damenfahrrad, silber	21.07.	22.01.2010
6	17/09	Schlüsselbund, Vita-Cola-Schlüsselband	21.07.	22.01.2010
7	19/09	Damenbrille, Gestell rot-schwarz (Lesebrille)	04.08.	05.02.2010
8	20/09	Kindergartenwagen, blau/gelb „Avanti“	19.08.	20.02.2010

Rechte an diesen Fundsachen sind binnen der in der letzten Spalte angegebenen Meldefrist bei der unterzeichneten Behörde geltend zu machen.

Ausgehängt am: 27.10.2009

Abgenommen am:

Stadtverwaltung Bad Frankenhausen
Ordnungs- und Bauamt, Zimmer 110

Widerspruch gegen die Weitergabe personenbezogener Daten

Jeder Bürger hat nach Maßgabe des Thüringer Gesetzes über das Meldewesen (ThürMeldG) das Recht, Widerspruch gegen die Weitergabe personenbezogener Daten einzulegen.

Bürger, die eine Übermittlungssperre einer der nachfolgenden aufgeführten Arten wünschen, füllen den Vordruck aus und kreuzen bitte Zutreffendes an.

Bürger, die bereits einen Widerspruch eingelegt haben und keine andere Übermittlungssperre wünschen, brauchen diese Übermittlungssperre nicht erneut beantragen.

Böttcher

Leiter Einwohnermeldeamt

Stadt Bad Frankenhausen - Einwohnermeldeamt
Markt 1, 06567 Bad Frankenhausen (Kyffh.)

Widerspruch zu Datenübermittlungen nach dem Thüringer Meldegesetz (ThürMeldeG)

vom 23. März 1994 (GVBl S. 342), in seiner jeweils gültigen Fassung.

Bitte untenstehende Hinweise beachten!

Name, Vorname

Geburtsdatum

Wohnanschrift

Straße, Hausnummer

Ort

Ich bitte meine persönlichen Daten aus dem Melderegister der Stadt Bad Frankenhausen in den nachfolgend angekreuzten Fällen nicht zu übermitteln:

- 1. Gemäß § 29 Abs. 2 Satz 3 und 4 ThürMeldeG an öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaften. Diese Sperre bezieht sich ausschließlich auf die öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaft, der ich nicht angehöre, deren Mitglied aber ein Angehöriger meiner Familie ist.
- 2. Gemäß § 32 Abs. 4 ThürMeldeG an Parteien und Wählergruppen im Zusammenhang mit allg. Wahlen für Zwecke der Wahlwerbung.
- 3. Gemäß § 32 Abs. 4 ThürMeldeG an Mitglieder parlamentarischer und kommunaler Vertretungskörperschaften sowie Presse, Rundfunk und anderen Medien zum Zweck der Ehrung von Alters- und Ehejubilaren.
- 4. Gemäß § 32 Abs. 4 ThürMeldeG Auskunft an Adressbuchverlage.
- 5. Gemäß § 31 Abs. 3 Satz 3 ThürMeldeG Melderegisterauskünfte über das Internet.

Unterschrift

Datum

Sachgebiet Soziales gibt bekannt

Thüringer Landeserziehungsgeld

Eltern erhalten für ihre Kinder im dritten Lebensjahr das Landeserziehungsgeld über die Stadtverwaltung Bad Frankenhausen. Dies gilt auch für die Kinder aus Seehausen, Udersleben und Esperstedt.

Die Zahlung des Landeserziehungsgeldes erfolgt ab dem 2. Geburtstag des Kindes und kann maximal für 6 Monate rückwirkend gezahlt werden.

An alle Eltern ergeht die Bitte, die Anträge rechtzeitig vor dem 2. Geburtstag des Kinder zu stellen.

Die Anträge hierfür können im Rathaus, Sachgebiet Soziales, Zimmer Nr. 021 / 022 abgeholt werden. Diese sind auch dort wieder zur Bearbeitung abzugeben.

Anmeldung der Kinder, die einen Kindergarten besuchen wollen, für das Jahr 2010

Wir bitten die Eltern zum Zwecke der Bedarfsplanung die Kinder, die im Jahr 2010 in eine Kita aufgenommen werden sollen, schon in den nächsten Wochen anzumelden.

Anmeldeformulare erhalten Sie im Sachgebiet Soziales.

Wir weisen darauf hin, dass die Eltern, deren Kinder eine Kindertagesstätte besuchen wollen, diese mindestens **6 Monate** vor dem Aufnahmetag im Rathaus, Sachgebiet Soziales, Zimmer 021 anmelden müssen, auch wenn Sie das Wunsch- und Wahlrecht in Anspruch nehmen möchten.

Schmidt

Sachgebietsleiterin

Landratsamt Kyffhäuserkreis

Eröffnung Bürgerservice Sondershausen im Landratsamt des Kyffhäuserkreises, Markt 8

Der Bürgerservice Sondershausen, welcher bis zum 01.09.2009 in der Erfurter Straße 35 ansässig war, ist ab sofort im Hauptgebäude (Markt 8), 99706 Sondershausen durch den Landrat des Kyffhäuserkreises Herrn Peter Hengstermann neu eröffnet. Es stehen ab sofort die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für die Bürgerinnen und Bürger des Kyffhäuserkreises direkt im Landratsamt des Kyffhäuserkreises zur Verfügung.

Die Öffnungs- bzw. Servicezeiten sind:

Montag	08:00 bis 15:00 Uhr
Dienstag	08:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch	08:00 bis 13:00 Uhr
Donnerstag	08:00 bis 18:00 Uhr
Freitag	08:00 bis 15:00 Uhr

Das Bürgerbüro ist unter folgender Telefonnummer zu erreichen: 03632/741 - 438.

Dr. Thiele

Pressereferent

Starthilfe Sondershausen e. V.



Information für Familien:

Ab sofort 2009 bieten die **Erziehungs- und Familienberatungsstelle** und **Schwangerschafts(konflikt)beratungsstelle** des Starthilfe Sondershausen e. V. auch in Bad Frankenhausen in der Poststraße 10 (in den Räumen des Seniorenclub der Volkssolidarität, in der 1. Etage)

Außensprechstunden an.

Wir bitten um telefonische Anmeldung unter folgender Telefonnummer: **03632/666180**

Beratung im DOMizil

Ab sofort hat die Bereichsjugendpflegerin Stephanie Goerke eine Sprechstunde. Kinder und Jugendliche mit Vorschlägen, Anregungen oder auch Problemen und Sorgen können montags bis freitags ins DO-

Mizil kommen. Stephanie Goerke hat dabei ein offenes Ohr für alle und ihr findet sie im oberen Fernsehraum. Dabei bleibt natürlich alles unter uns.
Die sozialpädagogische Beratung findet wochentags von 13 bis 16 Uhr statt. Bei Bedarf kann auch ein individueller Termin ausgemacht werden unter jugendpflegerin.domizil2000@web.de oder 034671 529759

Antrag

für die Auszeichnung mit dem „Ehrenpreis der Stadt Bad Frankenhausen für vorbildliches ehrenamtliches Engagement“

Entsprechend des Beschlusses des Stadtrates Bad Frankenhausen vom 28. September 2006, Beschluss - Nr. 291-12/06, besteht die Möglichkeit, das verdienstvolle Wirken von Bürgern, Unternehmen, Vereinen und Einrichtungen zum Wohle der Stadt und ihrer Menschen mit dem „Ehrenpreis der Stadt Bad Frankenhausen für vorbildliches ehrenamtliches Engagement“ zu würdigen. *(Einsendeschluss: 31. Dezember 2009 bei der Stadtverwaltung Bad Frankenhausen, Markt 1, 06567 Bad Frankenhausen)*

Name und Anschrift des Antragstellers:

.....
.....
.....
.....

Vorschlag zur Auszeichnung

Name und Anschrift:

.....
.....
.....

Begründung des Vorschlages:

.....
.....
.....
.....

(falls der Platz zur Begründung nicht ausreichend sein sollte, können zusätzliche Blätter verwendet werden)

.....

Unterschrift des Antragstellers

Stempel

.....

Datum:

Kyffhäuser Kaserne

Standort Bad Frankenhausen
- Der Standortälteste -

Schießwarnung

Betr.: Nutzungsplan für StÜbPI Bad Frankenhausen im Monat November 2009

Anlg.: -1 -

1. Es ist verboten,
 - den Standortübungsplatz unbefugt zu betreten.
 - sich Munition und Munitionsteile widerrechtlich anzueignen sowie Blindgänger zu berühren.**Es besteht Lebensgefahr!**
2. Ausnahmegenehmigungen zum Betreten des StÜbPI sind ausschließlich bei FwStOAngel, Kyffhäuser-Kaserne, 06567 Bad Frankenhausen, oder telefonisch unter Tel.-Nr. 034671-53-4022. zu beantragen.
3. **Vorsicht!**
Blindgänger, Übungen von Kampffahrzeugen, Straßenverschmutzungen, unbeleuchtete und getarnte Fahrzeuge sind eine ständige Gefahr auf dem Standortübungsplatz.
4. Fundorte von Blindgängern sind zu kennzeichnen und FwStOAngel zu melden.
5. Gesperrte Geländeteile sind durch
 - Schranken und gesetzte rote Flagge
 - Verbotsschilder
 - Absperrposten
 gekennzeichnet und dürfen in keiner Weise betreten werden.

Im Auftrag

Gesemann

StFw u. Fw StOAngel

Schießzeiten Standortübungsplatz (November 2009)

Datum	Zeit
11.11.09	07.00 - 18.00
12.11.09	07.00 - 17.00
16.11.09	07.00 - 23.00
17.11.09	07.00 - 18.00
18.11.09	07.00 - 23.00
19.11.09	07.00 - 18.00
23.11.09	07.00 - 18.00
24.11.09	07.00 - 18.00
25.11.09	07.00 - 17.00
26.11.09	07.00 - 17.00

Das Landratsamt informiert

Verunreinigung der Wertstoffcontainerstandplätze

Aus gegebenem Anlass möchten wir eindringlich auf die Sauberhaltung der Wertstoffcontainerplätze hinweisen.

Insbesondere die Stellplätze am Herkules-Markt, Busbahnhof sowie am Tischplatt werden verstärkt als Müllkippe genutzt.

Vor einigen Jahren wurden teilweise die Standorte mit blauen Elektronikschröttonnen ausgerüstet. Diese Tonnen waren ursprünglich dafür gedacht, dass elektronische Kleingeräte durch die Bürger schnell und problemlos entsorgt werden können und nicht dass Fernseher, Monitore, Kühlgeräte u. a. Altgroßgeräte daneben abgelagert werden. Ganz abgesehen von Müllsäcken, Säcken bzw. Beuteln mit Altkleidern, Sperrmüll und anderen Abfällen, die ebenfalls illegal neben den Containern abgestellt werden.

Die dort abgelagerten Abfälle müssen mit einem erhöhten, zusätzlichen Aufwand entsorgt werden.

Wir appellieren nochmals an alle Bürger, einerseits die Containerstellplätze so zu nutzen, wofür die bereitgestellten Behälter vorgesehen sind und andererseits auf Unzulänglichkeiten speziell in diesen Bereichen zu achten, d. h. bei illegalen Handlungen (beispielsweise Ablagern von Sperrmüll, Großgeräten, Säcken oder ähnlichem) das Ordnungsamt der Stadtverwaltung oder das Landratsamt zu informieren. Alle Hinweise werden vertraulich behandelt.

(Datum, Uhrzeit und eventuell Kfz-Kennzeichen wären hilfreich)

Auch das Durchsuchen dieser Elektronikschröttonnen sowie die Entnahme von Geräten oder Bauteilen stellt eine Ordnungswidrigkeit dar und wird künftig geahndet.

Solchen Hinweisen wird in jedem Fall nachgegangen. Gegen die ermittelten Personen wird ein Ordnungswidrigkeitsverfahren eingeleitet und ein entsprechendes Bußgeld festgesetzt.

In ganz extremen Fällen kann die Aufhebung des Standortes durch das Landratsamt festgelegt werden.

Wir bitten künftig um Beachtung und danken für Ihre Mithilfe.

Dr. Fruth
Amtsleiter

Redaktionsschluss

(Annahmeschluss für Beiträge von Kirchen, Vereinen, Verbänden usw.) für die nächste Ausgabe ist

bis zum 17. November 2009, 12.00 Uhr.

Herbstfest für Senioren

am 26. November 2009

von 10.00 - 14.00 Uhr

Live-Musik mit Alleinunterhalter Andreas Daume

von 10.00 - 12.00 Uhr

Schnupperkurse Aqua-Fit

Stündlich 20 min Wassergymnastik

Kleines Quiz rund um die Therme - Preise Freikarten

Hauptgewinn 3 Klassische Massagen

Eintritt für Senioren:

2 Stunden zahlen - 3 Stunden bleiben


Kur-Gesellschaft Bad Frankenhausen

Wir freuen uns auf Sie!!!



Wer ist wer in Bad Frankenhausen?


In dieser Reihe geben Bad Frankenhäuser Bürgerinnen und Bürger sowie andere mit der Stadt verbundene Persönlichkeiten mehr oder weniger ehrliche Bekenntnisse ab.

- | | | | |
|-----|---|---|---|
| 1. | Vor- und Zuname? | Monique Naumann |  |
| 2. | Zur Zeit ausgeübter Beruf/
ausgeübtes Ehrenamt? | Diplom-Hundefriseurin | |
| 3. | Beruflicher Werdegang
(Ausbildungen, erlernte Berufe)? | Ausbildung zur medizinischen Tierpflegerin/ Tierarzhelferin am Max-Planck-Institut für Neurologie und Biochemie in München und in einer Tierarztpraxis in Eisenach; seit 2006 als Tierarzhelferin in Bad Frankenhausen; im Jahr 2008 Ausbildung zur Diplom-Hundefriseurin in Weimar; seit September 2009 Inhaberin eines Hundesalons in Bad Frankenhausen | |
| 4. | Alter in Jahren, Sternzeichen? | 24, Schütze | |
| 5. | Familienstand, Zahl der Kinder? | Ledig | |
| 6. | Geburtsort, Bundesland? | Bad Frankenhausen | |
| 7. | Welches sind Ihre besten
Persönlichkeitseigenschaften? | Freundlichkeit und Hilfsbereitschaft | |
| 8. | Und welches sind Ihre größten
persönlichen Schwächen? | Keine | |
| 9. | Was tun Sie, wenn Sie niedergeschlagen
oder sehr enttäuscht sind,
um wieder Hoffnung zu schöpfen? | Musik hören | |
| 10. | Welche Stunde Ihres Lebens war die
bisher glücklichste? | Als ich meinen Freund kennen gelernt habe. | |
| 11. | Und welche die dunkelste? | Die gab es bisher noch nicht. | |
| 12. | Konfession (Glaubensbekenntnis)? | Keine | |
| 13. | Welche natürliche Gabe oder welches
Talent hätten Sie gerne? | Singen zu können. | |
| 14. | Welche Musik (CDs) hören Sie am
liebsten? | Rockmusik | |
| 15. | Ihr Lieblingsbuch bzw. Ihre
Lieblingsbücher? | Fachliteratur rund ums Tier | |
| 16. | Ihr(e) Lieblingsfilm(e)? | Ice Age | |
| 17. | Angenommen, eine Zeitmaschine
versetzt Sie in eine andere Zeit, welches
Ereignis möchten Sie erleben? | Eine Zeit, in der alle friedlich "leben". | |
| 18. | Ihre Lieblingsfarbe(n)? | Orange | |
| 19. | Womit beschäftigen Sie sich in Ihrer
Freizeit? | Mit Tieren, meiner Familie, Musik, Gitarre spielen. | |
| 20. | Was mögen Sie überhaupt nicht? | Schlechtes Wetter. | |
| 21. | Wie lautet das Motto Ihres Lebens? | "Jeder Tag ist ein neuer Anfang." | |

Eine medizinische Lesung

U.S. Levin

Der Arzt Ihres Grauens!



Wo? Rathausaal, Markt 1
Wann? 12.11.09, 19.30 Uhr
Eintritt: 5,00 EUR, Karten in der Bibliothek ab sofort erhältlich



“Für betroffene Angehörige ist es ganz wichtig, einen Ort der Trauer zu haben, deshalb unterstütze ich gerne die Spendenaktion des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge” motivierte Bürgermeister Matthias Strejc die Frankenhäuserinnen und Frankenhäuser eifrig zu spenden. Im Wortsinn “mit gutem Beispiel voran” ging Bürgermeister Matthias Strejc gemeinsam mit den Standortältesten der Kyffhäuser Kaserne Herrn Oberstleutnant Andreas Vogt und einer Abordnung von Bundeswehrangehörigen durch die Innenstadt vom Rathaus zum Wochenmarktreiben auf den Anger. Die Spendensammler gingen mit der Sammelbüchse von Stand zu Stand, sprachen die Marktbesucher an und baten um eine Spende. Zahlreiche Geschäftsleute aus der Innenstadt unterstützten spontan diese Aktion und ließen die Büchsen klingeln.



Soldaten sammeln für die Kriegsgräberfürsorge -

Bürgermeister der Stadt Bad Frankenhausen gab Schützenhilfe



Am 05. November 2009 rief der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. auch in Bad Frankenhausen zum Spenden auf. Damit soll die Arbeit zu Gunsten des Volksbundes unterstützt werden, international den Gefallenen der Kriege eine letzte Ruhestätte zu schaffen.

Bürgermeister Matthias Strejc und Herr Oberstleutnant Vogt wünschten der Sammelaktion viel Erfolg und bitten die Bevölkerung, mit ihrer Spen-

de dazu beizutragen, dass der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge seine vielfältigen Aufgaben realisieren kann und die Gräber als Stätten des Gedenkens, der Erinnerung und der Mahnung erhalten bleiben.

Die nächste Sammelaktion findet im Zeitraum vom 26. bis 30. November 2009 statt.

Stadtbibliothek

Fundgrube

Das Buch der Natur ist mit mathematischen Symbolen geschrieben
Galileo Galilei (1564 - 1642; ital. Physiker und Astronom)

Liebe Leserinnen, liebe Leser, liebe Gäste,

im Oktober wurde der Nobelpreis für Literatur an Herta Müller für ihr literarisches Gesamtwerk verliehen. Ihr Buch *Atemschaukel* können Sie ab sofort bei uns ausleihen.

Den Buchpreis 2009 erhielt die Schriftstellerin Kathrin Schmidt. Aus 154 Titeln, die zwischen dem 01.10.08 und 16.09.09 erschienen sind, wurde das Buch *Du stirbst nicht* ausgewählt.

Auch dieses Buch steht Ihnen ab sofort zur Ausleihe zur Verfügung. Anschließend haben wir wieder einige andere Neuerwerbungen für Sie zusammengestellt.

Besuchen Sie uns zu den bekannten Öffnungszeiten.

Zum surfen und chatten im Internet stehen Ihnen zwei Arbeitsplätze zur Verfügung

Müller, Herta: Atemschaukel



Rumänien 1945: Der Zweite Weltkrieg ist zu Ende. Die deutsche Bevölkerung lebt in Angst. "Es war 3 Uhr in der Nacht zum 15. Januar 1945, als die Patrouille mich holte. Die Kälte zog an, es waren -15° C." So beginnt ein junger Mann den Bericht über seine Deportation in ein Lager nach Russland. Anhand seines Lebens erzählt Herta Müller von dem Schicksal der deutschen Bevölkerung in Siebenbürgen. In Gesprächen mit dem Lyriker Oskar Pastior und anderen Überlebenden hat sie den Stoff gesammelt, den sie nun zu einem großen neuen Roman geformt hat. Ihr gelingt es, die Verfolgung Rumäniendeutscher unter Stalin in einer zutiefst individuellen Geschichte sichtbar zu machen.

Schmidt, Katrin: Du stirbst nicht

Vom Hirnschlag erwacht - die Geschichte einer Heilung

Helene Wesendahl weiß nicht, wie ihr geschieht: Sie findet sich im Krankenhaus wieder, ohne Kontrolle über ihren Körper, sprachlos, mit Erinnerungslücken. Ihr Weg zurück ins Leben konfrontiert sie mit einer fremden Frau, die doch einmal sie selbst war. Kathrin Schmidt packt ihre Leser diesmal durch die Beschränkung, und zwar im wörtlichen Sinne. Mit den Augen ihrer erwachenden Heldin blicken wir in ein Krankenzimmer, auf andere Patienten, das Pflegepersonal und den eigenen Körper, der plötzlich ein Eigenleben zu führen scheint.

Pol, Marieke, van der: Brautflug



Nach etlichen Jahren wieder vereint, geben drei alte Damen ihrem Freund Frank de Rooy sein letztes Geleit. Vom Schlusspunkt dieses Lebens ausgehend, erzählt Marieke van der Pol anhand von Rückblenden und aus verschiedenen Blickwinkeln, in welchem Verhältnis jede der Frauen zu Frank stand. Mitte der fünfziger Jahre nimmt die Geschichte ihren Anfang: Über sechzig holländische Auswanderer nutzen bei einem Jubiläumsflug die Chance auf ein günstiges Ticket nach Neuseeland. Außer Frank befinden sich an Bord fast nur Bräute auf dem Weg zu ihren Verlobten. Während ihrer Reise im geschlossenen Raum des Flugzeugs kommen sich die vier jungen Menschen näher. Nicht die plappernde Marjorie und nicht die extro-

vertierte Esther, sondern Ada, deren Schüchternheit im Gegensatz zu ihrem sinnlichen Körper steht, zieht Frank magisch an. Für beide ist es Liebe auf den ersten Blick...

Volkers, Mara: Die Reliquie

Anno Domini 1268: Elend und von den meisten verachtet, lebt die junge Bärbel auf der Burg des tyrannischen Grafen Walther von Eisenstein, der ihre Familie um ihr Glück gebracht hat. Niemand kennt Bärbels Ge-

heimnis: Als Nachfahrin eines edlen Kreuzritters ist das Mädchen mit der reinen Seele die wahre Herrin einer Heil bringenden Reliquie, die der bössartige Graf in seinen Besitz gebracht hat. Bärbel weiß, es muss ihr gelingen, die Reliquie zurückzuerobern und an einen sicheren Ort zu bringen. Doch die Anfeindungen sind groß, und mehr als einmal gerät das tapferen Mädchen in tödliche Gefahr...

Anonymus: Das Buch ohne Namen

Jeder, der dieses Buch liest, stirbt. Doch nur wer es liest, weiß, warum...

Zwielichtige Gestalten beherrschen die Straßen von Santa Mondegade - der vermutlich einzigen Stadt der Welt, in deren Bars man nicht rauchen darf, sondern muss. Eine Sonnenfinsternis wird dieses gottverlassene Fleckchen Erde bald in völlige Dunkelheit tauchen und dann wird Blut fließen. Mehr Blut als sich irgendetwas vorstellen kann. Denn ein Fremder ist in der Stadt: The Bourbon Kid.

Rong, Jiang: Der Zorn der Wölfe



Die Stunde des Wolfs ist da! Das Abenteuer-Epos aus dem Reich der Mitte! Der chinesische Student Chen Zhen wird während der Kulturrevolution in den 60er Jahren in die Innere Mongolei geschickt. Dort soll er das Leben der nomadisierenden Viehzüchter kennen lernen. Sofort ist er völlig in den Bann gezogen von dieser ihm gänzlich unbekannt und archaischen Welt. An der Seite Bilgees, seines alten mongolischen Lehrers, trotz er Schneestürmen und sengender Hitze, und er erhält Einblick in die alten Mythen und Traditionen des mongolischen Volkes. Vor allem aber macht Chen Zhen die Bekanntschaft mit den Wölfen, deren Klugheit und Mut die Mongolen von jeher fasziniert haben -

und bald verbindet ihn eine tiefe Liebe zu einem Wolfsjungen, das er aufzieht. Doch dann kündigt sich Unheil an...

Garrido, Antonio: Das Pergament des Himmels

Die aufgeweckte, schriftkundige Theresa will unbedingt Pergamentergesellin werden - sie wäre die erste Frau in der Zunft. Doch die Tyrannei ihres ungerechten Meisters macht ihr das Leben schwer und löst schließlich eine Katastrophe aus, die Theresa zur Flucht zwingt...

Sachbücher

Bentfeld, Jo: Kanada (West) und Alaska

Weites Land im Nordamerika: West-Kanada und Alaska
West-Kanada - da hat man als erstes Weite, Wildnis und Einsamkeit vor Augen. Doch nicht nur Naturfreunde kommen in West-Kanada voll auf ihre Kosten. Was diese interessante und abwechslungsreiche Urlaubsdestination alles zu bieten hat, erfährt man im nützlichen Reiseführer von Jo Bentfeld.

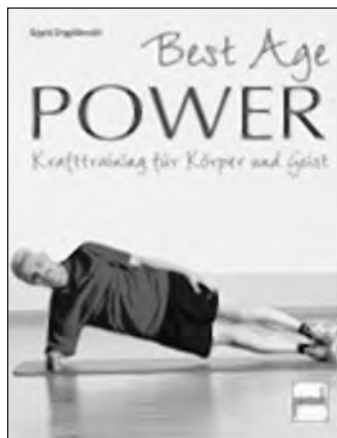
Grünke, B.; Stöcker, D.: Kanuguide Bayern/Thüringen/Sachsen

Die Welt vom Wasser aus entdecken, genussvoll und friedlich durch die Landschaft gleiten und dabei der Natur ganz nahe kommen: Das ist Kanuwandern auf den wunderschönen Gewässern Südost- und Mitteldeutschlands.

Dieses Buch stellt zwölf der reizvollsten Touren in Bayern, Thüringen und Sachsen vor, die für jeden Geschmack etwas bieten - vom fließenden Zahnwasser über den spritzigen Sportwanderfluss bis zum Großfluss und See. Alle Routen sind einsteigertauglich, da die anspruchsvolleren Stellen umtragen werden können.

Zu jeder Tour gibt es neben einer ausführlichen Beschreibung von Verlauf und Besonderheiten vor allem auch Tipps. Also, worauf warten Sie?

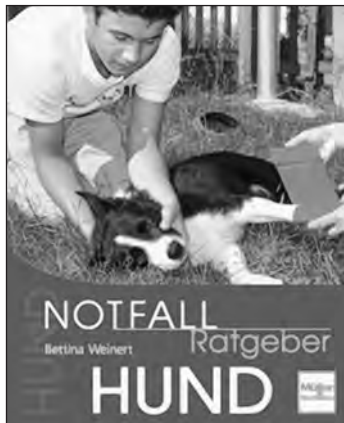
Engelbrecht, Sigrid: Best Age Power - Krafttraining für Körper und Geist



Kräftigungstraining hilft Ihnen, auch mit 50 und darüber gesund und voller Energie zu sein. Es verhindert Muskel- und Knochenabbau, regt die Hormonproduktion an und erhält die Lebensqualität und Lebensfreude durch einen mühelosen Alltag. Bis ins hohe Alter gesund zu sein, ist nicht nur Veranlagungssache - Sie können viel dafür tun, lange fit und aktiv zu bleiben. Dabei spielt Krafttraining eine wichtige Rolle. Muskeln wollen bewegt und gefordert werden, damit sie stark und leistungsfähig bleiben. Dann erlaubt Ihnen Ihr Körper auch, all das tun zu können, was Sie schon immer mal tun wollten, wenn Sie endlich die Zeit dafür haben.

Lauer, Rainer: Dänemark für Angler

Gleich hinter Flensburg liegt das Angler-Land der Superlative: **Dänemark** mit 7500 Kilometern Küste, langen Sandstränden und über 440 Inseln. Zwischen Nord- und Ostsee findet man hervorragende Reviere für das Angeln auf Plattfische, Dorsche, Meerforellen und ab Mitte Mai auf Hornhechte, die glitzernden Silberperle aus dem Atlantik. In der Brandung der Nordsee geht es auf Meeräschen, Wolfsbarsche und Makrelen, in den glasklaren Flüssen auf Lachse, Bachforellen und Äschen. Und die sehr schönen, kommerziellen Forellenseen locken ebenfalls nach Dänemark, dem Dorado der Angler.

Weinert, Bettina: Notfallratgeber Hund

Wer mit seinem Hund unterwegs ist, muss auf Notfälle jeglicher Art vorbereitet sein: Sei es eine Verletzung des Bewegungsapparates, ein Kreislaufkollaps, eine Augenverletzung oder ein Bienenstich - die Liste der möglichen Schwierigkeiten ist beinahe endlos. Mit anschaulichen Foto-Sequenzen versehen, bietet dieser Ratgeber Informationen über die wichtigsten Erste-Hilfe-Maßnahmen, anhand derer der Leser seinem Hund im Ernstfall schnell und effektiv helfen kann. Checklisten für die Haus- und Reiseapotheke sowie Tipps zur Vermeidung von Unfällen und

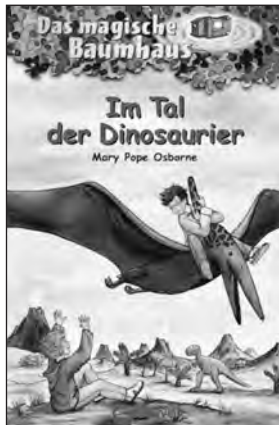
zum Improvisieren runden den Inhalt ab und machen das Buch unverzichtbar für alle Hundefreunde.

Bücher für Kindergarten und Schule**Pizza, extra schaf (Shaun, das Schaf)**

Als der Bauer eine Pizza isst, weht ein unwiderstehlicher Duft über die Weide und die Mägen der Schafe fangen zu knurren an. Shaun, das clevere Schaf, weiß sich und der Herde zu helfen: Als Mensch verkleidet begibt er sich mit seinen Freunden in die Stadt, um Pizza zu holen. Doch ganz so einfach ist das nicht...

Der Schatz auf der Holunderinsel

Am Ende eines jeden Regebogens ist ein Goldschatz vergraben! Das liest der kleine Hase bei einem schlimmen Sommerregen dem Holunderbären aus einem alten Buch vor. 'Ist das nicht ein Regenbogen, der sich da gerade quer über den Himmel spannt?' fragt der Holunderbär. 'Und endet er nicht direkt auf der Holunderinsel?' Hals über Kopf stürzen sich die beiden Freunde in ein neues, aufregendes Abenteuer! Und am Ende finden sie einen ganz und gar ungewöhnlichen Schatz...

Osborne, Mary P.: Im Tal der Dinosaurier (Das magische Baumhaus)

Philipp und Anne trauen ihren Augen nicht, als sie im Wald ein verborgenes Baumhaus entdecken. Gespannt klettern sie die lange Strickleiter nach oben. Was für ein toller Ausblick! Doch plötzlich beginnt sich das Baumhaus zu drehen. Schneller und schneller! Dann ist alles still. Aber Philipp und Anne sind nicht mehr da, wo sie vorher waren. Sie sind im Tal der Dinosaurier ... Komm mit auf die Reise im magischen Baumhaus! Rätselhafte Abenteuer in fremden Welten und längst vergangenen Zeiten erwarten dich auch in den nächsten Bänden.

Von feurigen Drachen und furchtbaren Rittern

Turbulente Abenteuer Geschichten, urkomisch illustriert von Colin King. Man nehme einen garstigen Ritter, füge einen unglückseligen Pagen, eine Jungfrau mit modernen Ansichten, ein verrücktes Heer und Dutzende gefährlicher Drachen hinzu - und schon hat man das Rezept für das schlimmste mittelalterliche Chaos, das man sich denken kann. Achtung, dieses "brodelnde Süppchen" kann nur mit Lachtränen in den Augen genossen werden! Colin Kings urkomische Illustrationen erwecken Ritter Bertram von Überbruch zum Leben und fügen diesen turbulenten Geschichten eine Prise erquicklichen Wahnsinns hinzu.

Sage, Angie: Septimus Heap, Band 1 und 2

Magyk: Septimus Heap, der siebte Sohn eines siebten Sohnes, dem ungeheuerliche magische Kräfte nachgesagt werden, ist kurz nach seiner Geburt gestorben. Kein Wunder, dass der fürchterliche Zauberer DomDaniel ungehindert wüten kann. Einzige Rettung könnte die verschollene Tochter der ermordeten Königin sein. Es beginnt eine fieber-

hafte Jagd nach ihr, die die chaotische Zaubererfamilie Heap, die flinke Botenratte Stanley, die in ihre lila Pythonlederstiefel verliebte außergewöhnliche Zauberin Marcia Overstrand und andere seltsame Gestalten bis in die finsternen Marschen führt. Was dort geschieht, hätte nicht einmal DomDaniel für möglich gehalten...

Flyte: Septimus Heaps Abenteuer geht weiter: DomDaniel, der machtbesessene Magier, ist zurückgekehrt und bedroht den Frieden über der Burg mehr als je zuvor. Septimus' ältester Bruder Simon neidet seinem Bruder die Ausbildung bei der außergewöhnlichen Zauberin Marcia Overstrand und wird schon bald zum Werkzeug von DomDaniel. Noch ist der Schwarze Herrscher ein kaum handlungsfähiges Skelett, aber er verfolgt einen tückischen Plan: Simon soll für ihn die Herrschaft über die Burg zurückgewinnen. Wird Septimus das verhindern können?

Huray, Judith Le: Nicht nur Hundeküsse

Nele ist entsetzt, als der "Lackaffe" Philip in der Hundeschule auftaucht. Er begegnet ihr auf Schritt und Tritt. Wegen ihm bekommt sie sogar Streit mit ihren besten Freundinnen. Zu allem Übel verschwindet auch noch ihre Hündin Tessy. Für Nele bricht eine Welt zusammen. Und dann kommt noch die Krankheit hinzu, von der sie das matschige Gefühl im Kopf und wackelige Beine bekommt...

DVD**Nackt unter Wölfen****Mohr und die Raben von London****Das Lächeln der Sterne****Juno****Bolt****Freche Mädchen****Wir gratulieren****Die Stadt Bad Frankenhausen gratuliert**

20.11.	zum 68. Geburtstag	Herrn Rohse, Siegfried
20.11.	zum 68. Geburtstag	Frau Töpfer, Doris
21.11.	zum 72. Geburtstag	Herrn Gleißner, Gerd OT Esperstedt
21.11.	zum 75. Geburtstag	Herrn Nolte, Siegfried
21.11.	zum 73. Geburtstag	Frau Steiner, Ingeburg
22.11.	zum 69. Geburtstag	Herrn Haake, Manfred
22.11.	zum 70. Geburtstag	Frau Keck, Lieselotte
22.11.	zum 65. Geburtstag	Herrn Langbein, Hilmar
22.11.	zum 78. Geburtstag	Herrn Seitz, Reinhold OT Seehausen
23.11.	zum 71. Geburtstag	Herrn Ellerckamm, Jürgen
23.11.	zum 69. Geburtstag	Herrn Heller, Dietmar
23.11.	zum 72. Geburtstag	Frau Niehoff, Anneliese
23.11.	zum 76. Geburtstag	Herrn Pflug, Günter
23.11.	zum 71. Geburtstag	Herrn Wolff, Helmut
24.11.	zum 75. Geburtstag	Frau Gilewitsch, Irmgard
24.11.	zum 69. Geburtstag	Herrn Hantel, Bernhard
24.11.	zum 66. Geburtstag	Herrn Kuchenbecker, Bernd OT Udersleben
24.11.	zum 75. Geburtstag	Herrn Sälzer, Manfred OT Seehausen
24.11.	zum 82. Geburtstag	Frau Sauerbier, Ingeburg
24.11.	zum 82. Geburtstag	Frau Schröder, Hildegard OT Udersleben
24.11.	zum 68. Geburtstag	Frau Sorbe, Eleonore
25.11.	zum 88. Geburtstag	Frau Heinemann, Elisabeth
25.11.	zum 74. Geburtstag	Herrn Liebeck, Norbert
25.11.	zum 73. Geburtstag	Herrn Petzold, Hildebert OT Udersleben
25.11.	zum 63. Geburtstag	Frau Puppe, Dora
25.11.	zum 71. Geburtstag	Frau Speck, Edda
25.11.	zum 67. Geburtstag	Herrn Volkmann, Ernst OT Seehausen
26.11.	zum 66. Geburtstag	Herrn Schulz, Richard OT Udersleben
26.11.	zum 85. Geburtstag	Frau Setzepfandt, Anita
27.11.	zum 78. Geburtstag	Frau Appenrodt, Edeltraut OT Udersleben
27.11.	zum 80. Geburtstag	Frau Eschert, Christa
27.11.	zum 66. Geburtstag	Frau Naab, Evelyn
28.11.	zum 73. Geburtstag	Frau Baumann, Doris
28.11.	zum 77. Geburtstag	Herrn Doll, Gerhard
28.11.	zum 67. Geburtstag	Herrn Elze, Heiner
28.11.	zum 79. Geburtstag	Herrn Funk, Heinz
28.11.	zum 70. Geburtstag	Frau Richter, Ingeborg OT Udersleben
28.11.	zum 73. Geburtstag	Herrn Schenk, Horst
29.11.	zum 89. Geburtstag	Frau Gilian, Florentine
29.11.	zum 79. Geburtstag	Frau Modler, Hildegard
29.11.	zum 73. Geburtstag	Herrn Pollak, Gerhard
29.11.	zum 70. Geburtstag	Frau Schumacher, Helga
29.11.	zum 88. Geburtstag	Herrn Weisheit, Arno OT Seehausen

30.11.	zum 68. Geburtstag	Frau Barth, Christel
30.11.	zum 69. Geburtstag	Frau Böhme, Erika
30.11.	zum 68. Geburtstag	Frau Fidorra, Ruth
30.11.	zum 72. Geburtstag	Frau Geier, Gislinde
30.11.	zum 67. Geburtstag	Herrn Hein, Harry
30.11.	zum 75. Geburtstag	Frau Ziebolz, Helene



Kirchliche Nachrichten

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Bad Frankenhausen



Ev.-Luth. Pfarramt Bad Frankenhausen

Pfarrer Andreas Barth SJB
Jungfernstieg 7, 06567 Bad Frankenhausen
Tel. (034671) 79862 • Fax (034671) 54016
E-Mail: pfarramt@kirche-bad-frankenhausen.de
Sprechzeit i. d. R. dienstags von 14.30 Uhr bis 17.00 Uhr sowie zu anderen Zeiten nach telefonischer Vereinbarung; in Notfällen jederzeit

Superintendentur

Superintendent Roland Voigt
Tel. (034671) 62614 • Fax (034671) 62644
E-Mail: suptur.bf-s@t-online.de
geöffnet Montag bis Freitag von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Kantorat

zur Zeit nicht besetzt. Kontakt bitte über das Pfarramt.

Jugendwart Michael Göpfert

Pfarrgasse 70, 06567 Esperstedt
Tel. (034671) 55009
E-Mail: goepfert@gmx.net

Vorsitzender des Gemeinderkirchenrates

Peter Zimmer
Lindenstraße 6, 06567 Bad Frankenhausen
Tel. (034671) 77392

Internetadresse der Kirchengemeinde

www.kirche-bad-frankenhausen.de

Besuchen Sie auch ...

www.sos-unterkirche.de
www.musikfeste-seit-1810.de
www.strobel-orgel.de

Kreisstelle für Diakonie

Allgemeine Sozial- und Lebensberatung in Bad Frankenhausen (Beratungsgespräche / Sozialberatung; Hilfe beim Umgang mit Behörden; Mutter-Kind-Kuren; Familien-Erholung; Hausbesuche; Gruppenangebote). Besuche, Gespräche, Hausbesuche können telefonisch unter (034671) 6990 vereinbart werden.

Gottesdienste und Veranstaltungen

Sonntag, 15. November 2009 - Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres

09.30 Uhr Gottesdienst im Gemeindesaal der Unterkirche

Mittwoch, 18. November 2009 - Buß- und Bettag

19.00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl im Gemeindesaal der Unterkirche

Sonntag, 22. November 2009 - Ewigkeitssonntag

09.30 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl im Gemeindesaal der Unterkirche

14.00 Uhr Andacht in der Friedhofskapelle

Sonntag, 29. November 2009 - 1. Advent

09.30 Uhr Gottesdienst im Gemeindesaal der Unterkirche

Regelmäßige Veranstaltungen

Chöre

Die *Kantorei* trifft sich immer montags um 19.30 Uhr in der Turmstube der Unterkirche.

Der *Kinderchor* findet z. Zt. nicht statt.

Der *Posaunenchor* trifft sich immer freitags um 19.30 Uhr im Pfarrhaus Oldisleben zur Probe.

Eine herzliche Einladung für alle, die Lust am Singen/Musizieren haben und in einem der Chöre mitwirken wollen. Informationen und Kontakt über das Pfarramt: Tel. 79862 oder per E-Mail an pfarramt@kirche-bad-frankenhausen.de.

Christenlehre („Kinder-Club“) für alle Kinder der Klassen 2 - 6

findet bis auf Weiteres bei den Pfadfindern in Allstedt statt, immer donnerstags von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr. Mitfahrgelegenheit über Jugendwart Michael Göpfert, Treffpunkt donnerstags 16.00 Uhr an der Unterkirche. Weitere Informationen über Tel. 55009.

Der nächste Konfirmandenunterricht

findet am 21. November 2009 (!) in Göllingen statt. Mitfahrgelegenheiten sind über Pfarrer Barth möglich; Treffpunkt 8:40 Uhr am Parkplatz an der Unterkirche. Bei Mitfahrwunsch bitte vorher anmelden.

Junge Gemeinde

findet immer freitags ab 19.00 Uhr im Jugendraum der Unterkirche statt. Informationen und Kontakt über Jugendwart Göpfert (Tel. 55009).

Die **Jungsenioren** treffen sich in der Regel am zweiten Donnerstag im Monat um 15.00 Uhr im kleinen Gemeinderaum der Unterkirche. Das nächste Treffen ist für den **12. November 2009** geplant. Nähere Informationen über Frau Gödicke (Tel. 62741).

Landeskirchliche Gemeinschaft

immer dienstags um 15.00 Uhr bei Familie Ernst, Erfurter Straße 34 (Eingang Untergelgen).

... und noch einige Informationen

Anmeldungen zur Jubelkonfirmation (Goldene/Diamantene/Eiserne/Gnadenkonfirmation)

Wer im nächsten Jahr (2010) Goldene, Diamantene, Eiserne oder Gnadenkonfirmation feiert, den bitten wir freundlich, sich schon jetzt im Pfarramt zu melden. Da wir nicht (mehr) alle Adressen haben, sind wir auf Ihre Mithilfe angewiesen. Haben Sie noch Kontakt zu denen, die mit Ihnen konfirmiert wurden, dann seien Sie doch bitte bei der Kontaktaufnahme behilflich.

Die Jubelkonfirmation wird 2010 wegen des Jubiläums „200 Jahre Erste Deutsche Musikfeste“ bereits am 2. Mai 2010 (Sonntag Kantate) stattfinden. Wir bitten um freundliche Beachtung.

Anmeldungen zu Taufen, Trauungen, Krankensalbungen, Krankenabendmahl bzw. Hausabendmahl, Aussegnungen und christlichen Bestattungen sind jederzeit über das Ev.-Luth. Pfarramt (Tel. 79862) möglich.

Auch Anmeldungen zu kirchlichen Feiern bei Silberner/Goldener/Diamantener Hochzeit und anderen Familienfeiern nehmen wir gern hier entgegen - möglichst 6-8 Wochen im Voraus.

Kirchenbesichtigungen

sind in der Zeit von Oktober bis April nur nach telefonischer Voranmeldung über das Pfarramt möglich.

WORTE ZUM LEBEN

So lehre uns dann zählen unsere Tage, damit wir ein weises Herz erlangen! (Psalm 90,12)

Das erste graue Haar

Das kann doch gar nicht sein - wo kommt das denn her? Bei näherer Betrachtung im Spiegel und nach sorgfältiger Entfernung desselben bestätigt sich jedoch die Befürchtung - tatsächlich, ein graues Haar hat sich eingeschlichen. Und da: noch eins und noch eins. Die Freude über die »Weisheit« will nicht aufsteigen - im Gegenteil, stattdessen steigt leise Angst in mir hoch. Jetzt bin ich alt. Was kann ich denn noch in meinem Leben erreichen? Das kann doch nicht schon alles gewesen sein, oder? - Vielleicht will Gott uns aber mit diesem Zeichen helfen? Wenn die Gelenke steifer werden, hören wir vielleicht auch innerlich auf, vor ihm wegzulaufen zu wollen. Mit Sicherheit aber kann uns das Grauwerden der Haare helfen, der Begrenztheit unseres Lebens bewusst zu werden, damit wir beginnen, uns mit der Zukunft auseinanderzusetzen. Was kommt nach dem Leben? Nach dem Tod? Wenn ich keinen Unfall erleide oder nicht durch andere Ereignisse plötzlich aus dem Leben gerissen werde, werde ich statistisch gesehen 80 bis 90 Jahre alt. Aber mein Sterben hat schon mit der Geburt begonnen - immer sterben ein paar Zellen ab und es kommen ein paar neue dazu. Irgendwann überwiegt der Abbau den Zuwachs und das wird in allen Bereichen sichtbar. Nutzen wir doch diese Gnadenzeit, die Gott uns bis zum Tode schenkt, unser Verhältnis zu ihm zu überdenken!

Die Lebenszeit hier auf der Erde ist ein Geschenk Gottes und wird beim einen früher, beim anderen später, aber »todsicher« irgendwann enden. Da sollten wir unseren Verstand nutzen und Vorsorge treffen - nicht mit dem Anhäufen von Reichtum im Jetzt, sondern indem wir uns nach den Friedensbedingungen erkundigen, die Gott an uns stellt.

Volker Koenig



Katholische Kirchgemeinde Maria Himmelfahrt

Bad Frankenhausen
Filialgemeinde der Pfarrei
Sondershausen
 Ihre Ansprechpartner sind:
Pfarrer Johannes Preis
Weidengasse 19
06567 Bad Frankenhausen
Tel.: 034671 / 62019
Pfarrer Günter Albrecht
Richard-Wagner-Straße 1
99706 Sondershausen
Tel/Fax: 03632 / 788001

Gedanken zum 33. Sonntag im Jahreskreis - 15. November 2009

1. Lesung aus dem Buch Daniel 12,1 - 3

Dein Volk wird in jener Zeit gerettet.

2. Lesung aus dem Hebräerbrief 10,11 - 14,18

Durch ein einziges Opfer hat er die, die geheiligt werden, für immer zur Vollendung geführt.

Evangelium Frohe Botschaft Jesu nach Markus 13,24 - 32

Er wird die von ihm Auserwählten aus allen vier Windrichtungen zusammenführen.

HIMMEL UND ERDE WERDEN VERGEHEN. ABER MEINE WORTE
 WERDEN NICHT VERGEHEN (MK 13,31)

Am Ende des Kirchenjahres ist das Ende der Welt ein zentrales Thema. Markus beschreibt dieses Ende im heutigen Evangelium mit kraftvollen Bildern. Der ganze Kosmos geht unter und außergewöhnliche Phänomene sind zu beobachten: Himmelskörper fallen auf die Erde; Sonne, Mond und Sterne und damit der Wechsel der Tageszeiten verschwinden, die ganze Erde wird erschüttert. Und in der Tat: Das Ende der Welt ist unausweichlich - für die ganze Menschheit, aber auch für jeden Einzelnen, der in seinem Tod das Ende seiner eigenen Welt erfahren muss. Aber das Evangelium bleibt bei dieser Aussage nicht stehen. Das unausweichliche Ende der Welt ist nicht das absolute Ende. Mitten in das Chaos kommt der Menschensohn, seine Engel sammeln Menschen aus allen Himmelsrichtungen zusammen und auch wenn „Himmel und Erde vergehen, meine Worte werden nicht vergehen“, so verheißt Jesus seinen Jüngern. Jesus ist der Menschensohn. In ihm ist Gott selbst den Menschen nahegekommen. Diese lebendige Beziehung zu ihm wird bleiben. Sie hält Katastrophe und Chaos aus. Gott bietet einen Trost an, der Angst und Verwirrung der Menschen ernst nimmt und der nicht vertröstet, indem er verschweigt, was wirklich geschehen wird.

Bischof Norbert Trelle

Gedanken zum Christkönigssonntag - 22. November 2009

1. Lesung aus dem Buch Daniel 7,28-135-14

Seine Herrschaft ist eine ewige Herrschaft.

2. Lesung aus der Offenbarung des Johannes 1,5b - 8

Der Herrscher über die Könige der Erde hat uns zu Königen gemacht und zu Priestern vor Gott.

Evangelium - Frohe Botschaft Jesu nach Johannes 16,33b-37

Du sagst es, ich bin ein König.

PILATUS SAGTE ZU IHM: ALSO BIST DU DOCH EIN KÖNIG? JESUS ANTWORTETE: DU SAGST ES, ICH BIN EIN KÖNIG. ICH BIN DAZU GEBOREN UND DAZU IN DIE WELT GEKOMMEN, DASS ICH FÜR DIE WAHRHEIT ZEUGNIS ABLEGE. JEDER, DER AUS DER WAHRHEIT IST, HÖRT AUF MEINE STIMME (JOH 18,37)

Christus ist König und will König sein. „Du sagst es, ich bin ein König“, so antwortet Jesus Pilatus. Aber Christus will ein König des Verstandes und des Herzens sein. Er will herrschen in unserem Denken und Tun. Ich bin dazu geboren und dazu in die Welt gekommen, dass ich für die Wahrheit Zeugnis ablege.“ Wahrheit richtet sich an Verstand und Herz. Welche Wahrheit will Christus bezeugen? Die Wahrheit, dass Gott lebt und wirkt. Er will bezeugen, dass sein und unser Gott ein guter Vater aller als Schöpfer und Erhalter, als Ursprung und Ziel ist. Jesus Christus bezeugt die Wahrheit, dass Er selbst Gottes Sohn und der Messias, der Gesandte ist, der vom guten Gott Zeugnis abgelegt hat und die Menschen zur Liebe bekehren will. Diese Frohe Botschaft, diese Wahrheit, soll den Menschen in den Kopf steigen und zu Herzen gehen, dass sie daraus Hoffnung schöpfen und zur Liebe zueinander bewegt werden. Christus WH! König des Verstandes und Herzens sein, d. h. Er will Verstand und Herz der Menschen mit Hoffnung und Liebe erfüllen, damit sie daraus denken und handeln [...] Christus unser König herrscht durch die Liebe zu uns, die besonders durch sein Leiden und Sterben für uns

zum Ausdruck kommt. Beten wir ihn an und huldigen wir ihm. Am Kreuz hat er seine Arme ausgebreitet, um alle an sich zu ziehen.

Erzbischof Dr. Ludwig Schick

Gottesdienste

Freitag, den 13. November 2009

17.00 Uhr Abendmesse

Sonntag, den 15. November 2009 - 33. Sonntag im Jahreskreis

08.30 Uhr Heilige Messe

Freitag, den 20. November 2009

17.00 Uhr Abendmesse

Sonntag, den 22. November 2009 - Hochfest Christkönig

08.30 Uhr Heilige Messe

Freitag, den 27. November 2009

17.00 Uhr Abendmesse

Sonntag, den 17. Oktober 2009 - 1. Adventssonntag -

08.30 Uhr Heilige Messe

17.00 Uhr Vesper im Klosterturm zu Göllingen

Alle diese Angaben sind ohne Gewähr!

Bitte beachten Sie deshalb auch weiterhin Vermeldungen und Aushänge, um sich über mögliche Änderungen, oder weitere Gottesdienste und andere kirchliche Veranstaltungen in unserer Gemeinde zu informieren.

Informationen

Am **Sonnabend, den 14.11.09** ist für alle Schülerinnen und Schüler unserer Gemeinde der gemeinsame Religionstag für den Monat November. Beginn ist wieder um 08.45 Uhr.

Kulturinformationen

Freunde und Förderer der Kur- und Stadtbibliothek

Lustig tanzt der Rotstift bei jeder Gesundheitsreform. Es wird gespart, eingespart und schließlich krank gespart. Was dabei herauskommt, treibt seltsame Blüten.

Eine Auswahl dieser „Gewächse“ wird am 12.11.2009 um 19.30 Uhr im Rathaussaal in Bad Frankenhausen durch den Satiriker U.S. Levin vorgestellt. Die Veranstaltung führt der vom Verein der Freunde und Förderer der Stadt- und Kurbibliothek Bad Frankenhausen durch.

Pharmariesen, Kassenvorstände und Klinikbetreiber - das sind sie, die U.S. Levin zu Höchstform auflaufen lassen. Der Leipziger Autor meint nämlich „Eiterherd ist Goldes wert“ und nimmt in seinen Satiren alles rund um unsere teure Gesundheit kräftig aufs Korn.

Beim heutigen Gesundheitswesens sollte man gut vorbereitet zu seinem Hausarzt gehen, damit man ihm gleich die Diagnose vorlegen kann. Der Zuhörer bekommt ein Beispiel dafür, was passieren kann, wenn man sich nicht an diese guten Ratschläge hält. Mediziner wissen viel, aber leider nicht alles. Es gibt Symptome und Laborwerte, die lassen sich einfach nicht einordnen. Zum Glück findet sich in einer Klinik immer ein Arzt, der auch nicht weiter weiß. Wenn Ärzte über Friedhöfe schleichen, ist Vorsicht geboten. Die Mediziner machen nämlich Hausbesuche bei Patienten, die hier nicht liegen würden, wenn sie sie nicht behandelt hätten...

Wer sich also „gesund“ lachen möchte, ist recht herzlich eingeladen. Der Unkostenbeitrag beträgt 5,00 Euro pro „Patient“.

Norbert Bagschik

Vorsitzender des Vereins der Freunde und Förderer der Stadt- und Kurbibliothek Bad Frankenhausen

Regionalmuseum im Schloss



Wegen umfangreicher Bauarbeiten ist das Regionalmuseum Bad Frankenhausen für den Besucherverkehr geschlossen.



Aktuelle Ansicht vom 5. Oktober 2009

Für Auskünfte und Anfragen stehen wir Ihnen von Montag bis Freitag von 7.30 bis 16.00 Uhr unter der Telefonnummer 034671 / 62086 zur Verfügung.

Die monatlichen Vorträge finden, trotz Schließung, im Festsaal des Frankenhäuser Schlosses statt.

Veranstaltungen

17. November 2009, um 19.30 Uhr

Vortrag

„Jacobus Chaericus *Salzpostilla* - ein fast vergessenes Dokument Frankenhäuser Salinen- und Kirchengeschichte“

Referent: Dr. Gerhard Görmar

Dr. Gerhard Görmar aus Leipzig, ist Mitglied des Heimat- und Museumsvereines Bad Frankenhausen e. V. und war schon des Öfteren Referent der monatlichen Vortragsabende im Regionalmuseum.

In unserem Novembervortrag wird ein bisher wenig beachtetes Dokument der salinenhistorischen Literatur näher beleuchtet, die „Salzpostilla“ des **Jacob Gericke**.

Seit dem Jahr 1593 war dieser Superintendent und Pfarrer an der „Kirche unserer lieben Frauen“, in Frankenhausen.

Unter der Regierung des Grafen Wilhelm I. von Schwarzburg-Frankenhausen entwickelte sich hier in Frankenhausen eine der bedeutendsten Salinen Mitteldeutschlands. Die Salzproduktion erreichte um 1575 den höchsten Stand für alle Zeiten.

Jährlich im August beging man im 16. Jahrhundert in der Saline das Brunnenfest.

Anlässlich dieser Feste hielt Pfarrer Jacob Gericke Predigten für die Salzarbeiter.

21 seiner Predigten fasste er unter dem Titel „Salzpostilla“ zusammen. Diese wurden in den Jahren 1594 bis 1596 in drei Teilen in gedruckter Form in Erfurt bzw. in Eisleben veröffentlicht.

Mit der „Salzpostilla“ wollte Gericke den Pfännern, Siedemeistern und allen anderen Beschäftigten in der Saline sowie allen übrigen Einwohnern von Frankenhausen ein neues Berufsethos vermitteln. Hier folgte er seinem Vorbild Johannes Mathesius aus Joachimsthal, der Gleiches für die Bergleute im böhmischen Erzgebirge wollte.

Gericke's „Salzpostilla“ und besonders die darin enthaltene 2. Predigt mit der Überschrift „Von Saltzmachen in gemein“ ist heute eine wertvolle Quelle für Salinenhistoriker, da sie interessante Einblicke in technologische Abläufe zur Salzerzeugung lieferte.

Das Frankenhäuser Salzwerk kam erstmals in einem gedruckten Werk zur Würdigung.

Mit vielen Quellenangaben wird über die Entwicklung der Stadt Frankenhausen berichtet.

Thölde erwähnten die „Salzpostilla“ als eine wichtige gedruckte Quelle für seine im Jahre 1603 erschienene Monographie über das Salz mit dem Titel „*Hali(o)graphia* ...“.

Mit diesem Vortragsabend wird wiederum an ein fast vergessenes Fragment der Frankenhäuser Stadtgeschichte erinnert.

Das Regionalmuseum und der Heimat- und Museumsverein Bad Frankenhausen e.V. laden sehr herzlich zu diesem interessanten Abend ein.

Jacobus Chaericus „*Salzpostilla* / Das ist: Ein und Zwanzig Predigten auff das Brunnenfest/ so Jährlich Gott zu Lobe und schuldiger Danksagung...“ v. M. Iacobum Chaericum Quedlinburgi, Superintendentent und Pfarrherr zu Frankenhausen 1594 ; Museum Sondershausen (Sign. As 978)

Service:

Öffnungszeiten:

Das Regionalmuseum ist derzeit für den Besucherverkehr geschlossen. Anfragen und Auskünfte werden telefonisch erteilt.

Eigene Schriftenreihe:

„Beiträge zur Kyffhäuserlandschaft“

Vermietung:

Trotz Bauarbeiten können nach wie vor die Räume des ehemaligen Schlosskaffees für private Feierlichkeiten gemietet werden.

Die Räume sind mit einer vollständigen Küche, Geschirr und Platz für ca. 30 - 35 Personen hervorragend für kleinere Feierlichkeiten im historischen Ambiente des Frankenhäuser Schlosses geeignet.

Kontaktadresse:

Regionalmuseum

Im Schloß

06567 Bad Frankenhausen

Tel. 034671 / 6 20 86

Fax: 034671 / 55 32 90

e-mail- Adressen: museum-badfrankenhausen@web.de

museum@bad-frankenhausen.de

Sonderausstellung im Panorama Museum Bad Frankenhausen

Jean-Pierre Velly - Zwischen den Welten

Ausstellung bis 07. Februar 2010



Rosa in der Sonne, 1968

Kupferstich und Radierung auf Büten

330 x 500 mm

Sammlung Pierre Higonnet, Farfa

Erstmals in Deutschland wird im Panorama Museum von Bad Frankenhausen mit mehr als 160 Kupferstichen und Radierungen, Mischtechniken, Zeichnungen, Aquarellen und auch Ölgemälden eine umfassende Werkschau des französischen Künstlers Jean-Pierre Velly (1943 - 1990) aus insgesamt 25 Schaffensjahren präsentiert. Nur rund dreihundert unikale Arbeiten und knapp einhundert grafische Blätter sind von ihm bekannt. Mehr hat er nicht hinterlassen, ein überaus rares, aber auch intensives, beeindruckendes und überzeugendes Werk, dessen Aufarbeitung lange noch nicht abgeschlossen ist und dessen angemessene Würdigung im Blick auf seinen kunstgeschichtlichen Stellenwert noch aussteht.

Jean-Pierre Velly, der mit nur 46 Jahren 1990 in seiner Wahlheimat Italien auf so tragische wie mysteriöse Weise ums Leben kam, ist gleichwohl bereits jetzt als einer der bedeutendsten Visionäre in der Kunst des 20. Jahrhunderts anzusehen. Er war nicht nur ein eminenter Grafiker, sondern auch Zeichner, der in seinem altmeisterlich beherrschten Können, seiner Formauffassung, bildnerischen Virtuosität und Wahrhaftigkeit unmittelbar an die ganz großen der Vergangenheit, speziell der Renaissance und des Manierismus, anschließt. Dürers Schaffen war ihm sicher ebenso vertraut wie die Hochleistungen der italienischen und französischen Schule oder die Grafik jener Zeit. Seine überaus einfühlsamen Stilleben und Landschaften, die sichtlich von bedrückender Melancholie und Transzendenz durchdrungen sind, offenbaren wiederum deutliche Bezüge zur nordischen Romantik eines Caspar David Friedrich. Die Lichträume eines Turner oder Lorrain sind vorgetragen mit der Präzision eines Peintre-graveurs, der den Stichel und die Radiernadel perfekt zu handhaben weiß.

Doch bei aller Rückbesinnung auf die »Alten« schuf Velly ein sehr zeitgemäßes, ja modernes Œuvre, das Elemente einer ganz eigenen sub-

ektiv-existentialistischen Seinsauffassung bruchlos mit der gesteigerten Empfindsamkeit einer unmittelbaren Naturanschauung verbindet, die sich zu komplexen Sinnbildern des Seins verdichtet. Realität und Traumwelt, Diesseits und Jenseits, Zeit und Ewigkeit bestimmen die Pole, zwischen denen sich das Werk des Künstlers in seiner Determination zum Tod hin entfaltet. Melancholie und Transzendierung des Sichtbaren sind zwei der bestimmenden Wesensmerkmale dieser Kunst, die ein Weltbild beschreibt, das überaus sinnlich, verletzlich und emotional, das existentiell erfahren, aber auch in höchstem Grade geistig ist.

Gerd Lindner

Veranstaltungen im Panorama Museum

Rückblick:

Mit „Der Traum“ (Dän/GB 2005) bot das StuKi 76 am vergangenen Freitagabend (23.10.) erlesene Filmkost für die ganze Familie. Es war ein Film über das Aufbegehren eines Jungen gegen ein autoritäres Regime, aufgerichtet durch einen prügeln, diktatorisch herrschenden Schuldirektor. Doch solch System zu verändern erfordert Mut, Mut den die Erwachsenen nicht hatten, die entweder gesundheitlich daran zerbrachen, sich durch missverständliche Loyalität dem Diktat unterwerfen oder aus Angst vor Verlust des Arbeitsplatzes letztlich einknickten. So war es den Kindern vorbehalten, gegen den Tyrannen zu rebellieren. Das sich letztlich die gesamte Schulklasse geschlossen hinter den geprägten Mitschüler stellten und dem gefürchteten Schuldirektor die Gefolgschaft verweigerten, das war wohl der eigentliche Traum. Angenehm sensibel und vielschichtig zeigte der Film, dass am Ende dieses Kampfes alle irgendwie verloren hatten und Blessuren davon trugen. Aber letztlich war das System nach diesem Kampf nicht mehr dasselbe, Veränderungen deuteten sich an... Fazit: Ein wirklich sehr sehenswerter Film, der viel mehr Besucher verdient hätte.

Liebe Filmfreunde des StuKi-Filmklubs!

Da ich in diesem Jahr etwas früher die Herstellung der Filmwahlen beginnen möchte, bitte ich um dringend um Vorschläge für die Liste!!!

Fred Böhme

13. November, 20:00 Uhr im StuKi 76 preisgekröntes Drama

Der Vorleser

(USA, D 2008)



Regie: Stephen Daldry

Buch: David Hare nach dem Roman von Bernhard Schlink

D.: Kate Winslet, David Kross, Ralph Fiennes, Bruno Ganz, Hannah Herzsprung u. a.

Sie ist rätselhaft und viel älter als er... und sie wird seine erste Leidenschaft. Eines Tages ist Hanna spurlos verschwunden. Erst Jahre später trifft Michael sie wieder - als Angeklagte im Gerichtssaal. Hier erfährt er von ihrem persönlichen Schicksal und von ihrer grausamen Vergangenheit als KZ-Aufseherin. Am Ende wird er sie durch seine nie verloren gegangene Zuneigung erlösen... Mit DER VORLESER hat der Oscar-nominierte und mehrfach preisgekrönte Regisseur Stephen Daldry (THE HOURS) einen Weltbestseller verfilmt, der nach seinem Erscheinen 1995 inzwischen in 40 Sprachen übersetzt und national sowie international vielfach ausgezeichnet wurde. Es ist die Verfilmung einer unmöglichen, sonderbaren und zugleich so intensiven Liebe, dass sie das Leben von zwei Menschen für alle Zeit miteinander verbindet. **FSK:** 12, L 124 min (weil aus dem Programm der Schulkinowoche: Eintritt: 3,- EUR **(Schulkinowoche-Sonderpreis)**)

Weitere Infos/Trailer:

<http://www.moviereporter.net/news/5768-der-vorleser-trailer>

Mit Shuttleservice! Abfahrt ab Kyffhäuser-Info 19:20 Uhr, ab REHA-Klinik 19:30 Uhr. Interessenten melden bitte ihren Bedarf unter der 0800-3023666 an bzw. REHA-Patienten tragen sich bitte in die Liste im Patientenordner ein.

Mittwoch, 18. November, 20:00 Uhr Drama

Die Klasse

(F 2008)



Regie: Laurent Cantet

Buch: François Bégaudeau, Laurent Cantet, Robin Campillo

D.: François Bégaudeau, Nassim Amrabt, Laura Baquela, Cherif Bou-naïdja Rachedi u. a.

Im 20. Pariser Arrondissement, einem Multi-Kulti-Viertel und sozialem Brennpunkt, bereiten sich der junge Lehrer François und seine Kollegen auf das neue Schuljahr in einer Klasse mit vielen Migrantenkindern vor. Sie haben die besten Absichten, ihren Schülern das notwendige Wissen beizubringen und sich nicht entmutigen zu lassen. Vor allem François versucht, im Französischunterricht nicht nur notwendige Fakten und sprachliche Kompetenz zu vermitteln, sondern auch soziale Werte menschlichen Zusammenlebens, Respekt und Toleranz. Im Klassenraum mit 14- bis 15-jährigen Schülern unterschiedlicher Nationalitäten prallen Meinungen und Kulturen aufeinander, ein Mikrokosmos des heutigen Frankreichs und seiner ganzen ethnischen Vielfalt. Der engagierte Lehrer gibt trotz aller Widrigkeiten nicht auf, weicht Konfrontationen nicht aus, kämpft gegen Leistungsverweigerung und Aggression, fördert mit unkonventionellen Methoden die Stärken der Jugendlichen und gibt eigene Schwächen zu. Er spielt auf Risiko und gewinnt für alle ein Stückchen mehr Gerechtigkeit und Demokratie... 2008 **FSK:** o.A., L 124 min, Eintritt 3,- EUR **Mit Shuttleservice wie am 6.11.!**

Weitere Infos/Trailer: <http://www.dieklasse-film.de/>

20. November, 20:00 Uhr Konzert

Joseph Parsons Band

Singer-Songwriter-Folk-Rock aus den USA



Der aus Philadelphia stammende **Joseph Parsons** ist ein großartiger Sänger, Liedschreiber und Gitarrist. Seit Jahren veröffentlicht er seine Platten bei Blue Rose Records und hat sich hierzulande eine treue Fangemeinde erspielt. Und wen wundert das? Josephs oft melancholische, dann wieder kraftvolle Lieder trägt er mit großer Intensität und einem an Eddie Vedder von Pearl Jam geschulden Pathos vor. Das sind völlig unpeinliche große Gesten, die wirklich berühren und das nicht nur mit voller Band sondern auch in winzigen Klubs mit der akustischen Gitarre unterm Arm. „Mit **The Vagabond Tales** meldet sich Joseph Parsons eindrucksvoll als Solokünstler zurück. Vom ersten bis zum letzten Akkord präsentiert sich der sympathische Musiker straight, ambitioniert und gleichzeitig lässig entspannt. Seine Songs wirken unheimlich gereift und werden clever in groovige, federnde, semiakustisch/elektrisch-rockende Arrangements verpackt, mit verspielten Keyboard-Klängen, zapackenden Gitarrenlinien und rhythmisch dynamischen Schlagzeugmustern garniert. Auf soundtechnische Experimente früherer Zeiten und eine allzu ausgefeilte Produktion wird diesmal ganz bewusst verzichtet, so ergibt sich ein warmes, erdiges, „analoges“ Klangbild von enormer Trans-

parenz, in dem Parsons' Gesang eindeutig regiert. Mit seiner vollen, samtig-geschmeidigen Stimme zwischen Tenor und Bariton schafft er intime Stimmungen und große Gefühle, die den Hörer bannen und elektrisieren - da werden Assoziationen zu James Taylor, Leonard Cohen, John Gorka, Richard Buckner, Marc Cohn, David Gray und Neal Casal geweckt.“

Bevor die Joseph Parsons Band an diesem Abend losrocken wird, tritt als Supportgast **Gillian Grassi** aus Pennsylvania, USA auf. Auch sie ist eine bemerkenswerte Liedschreiberin und Sängerin und begleitet sich dazu auf der Konzertarfe. Ihre Stücke sind leicht popig und durchaus eigenwillig.

Weitere Infos/Hörproben/Filmchen:

<http://www.myspace.com/josephparsons>

Und: <http://www.myspace.com/harppower>

Eintritt: Vorverkauf (an der Panorama-Kasse bzw. am Mittwoch, dem 18. November zwischen 16:30 und 17:30 Uhr in der REHA-Klinik Bad Frankenhausen) **8,- EUR**, Abendkasse **9,- EUR**, weitere Informationen / Reservierungswünsche über Fred Böhme, Tel.: 034671-6190 oder E-Mail: fred-boehme@t-online.de; **mit Shuttleservice durch Taxiunion Tel.: 0800-3023666**, Abfahrt ab Kyffhäuser-Info 18:50 Uhr, ab REHA-Klinik 19:00 Uhr, nach Konzertende ca. 23:00 Uhr zurück. Interessenten melden sich bitte vorher an, REHA-Patienten tragen sich bitte in die Liste im Patientenordner ein!

27. November, 20:00 Uhr **Melodram**

The Flying Scotsman

(GB/D/F 06)



Regie: Douglas Mackinnon

Buch: John Brown, Declan Hughes

D.: Jonny Lee Miller, Laura Fracer, Billy Boyd, Brian Cox, Sean Brown u.a.

Ein dickköpfiger Fahrradbote kämpft sich in Schottland mit unorthodoxen Trainingsmethoden, selbst gebastelten Rennmaschinen und einer extremen Lenkerhaltung gegen den Widerstand der Funktionäre an die Spitze des internationalen Radrennsports durch. Doch seine manisch depressive Veranlagung macht aus dem besessenen Gewinnertyp trotz sorgender Freunde und Familie eine höchst fragile Persönlichkeit. Nach der wahren Geschichte des Radweltmeisters Greame Obree sympathisch gestaltet

Sportfilm, der auf die üblichen Klischees des Genres verzichtet und sich zur spannenden Tragödie verdichtet. **nach Filmdienst** FSK 6-sehenswert ab 14, L.: 103 min **Mit Shuttelservice wie am 6.11.!**

Weitere Infos/Trailer:

<http://www.moviereporter.net/filme/1337>

Aus Vereinen und Verbänden



*Der Mensch
muss die Erde verlassen,
doch seine Spuren
machen ihn unvergessen.*

Wir trauern um unsere Sangeschwester

Edith Burghardt

Sie gehörte zu den Sängerinnen der ersten Stunde und war 29 Jahre ein zuverlässiges und beliebtes Mitglied unseres Chores.

Wir werden ihr stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Der Frankenhäuser Frauenchor
Bad Frankenhausen, im Oktober 2009

Schnüffelkurs

Am 30. Oktober lud die Inhaberin der Hundeschule ABC, Frau Heinzl, zu einem Schnüffelkurs ein.

9.00 Uhr trafen sich die Teilnehmer auf dem Gelände der Hundeschule. In einem Theorieteil erklärte Frau Heinzl die wichtigsten Elemente der Fährtenarbeit.

Was wird gebraucht? Wie führe ich den Hund? Wie funktioniert die Vorwärtssuche? Wie laufe ich einen Bogen oder einen Winkel? Was ist im allgemeinen zu beachten? Noch vieles andere erklärte Frau Heinzl ausführlich. Immer wieder wies sie darauf hin, dass nie mit Zwang gearbeitet werden darf. „Gehen Sie freudig mit Ihrem Hund auf's Feld“- diesen Satz hörten wir an diesem Tag sehr oft. Waren wir doch alle ein wenig aufgeregt und das spüren ja die Hunde bekanntlich auch.

Nach dem Theorieteil hatte Frau Heinzl einen kleinen Imbiss vorbereitet, dazu gab es Tee oder Kaffee.



Im Anschluss daran fuhren wir dann auf ein Feld, wo wir die Theorie in die Praxis umsetzen wollten. Nichts leichter als das. Frau Heinzl hatte ja alles erklärt. Aber wir merkten schnell, dass Theorie und Praxis zwei völlig verschiedene Dinge sind. Was auf den Bildern so einfach aussah, für uns war es wie die Erstbesteigung des Mt. Everest. Aber so langsam stellten sich erste Erfolge ein. Wir wurden sicherer in unseren Übungen. Immer wieder hörten wir die mahnenden Worte von Frau Heinzl: „Ruhe bewahren“. Die Zeit verging wie im Flug. Frau Kache hatte für uns leckere Erbsensuppe gekocht. Wir stärkten uns und dann ging es weiter. Wir liefen „Bogen“, legten „Gegenstände“. Gegenstände sind kleine Erkennungsstücke, die der Hund durch ein „Sitz“, „Platz“ oder „Steh“ erkennen muss.

Gegen 16.00 Uhr beendeten wir unseren Übungstag und fuhren zu einer Auswertung zurück zum Hundeplatz. Hier wartete noch leckerer Kuchen, Kaffee oder Tee auf uns. Frau Heinzl besprach mit jedem einzelnen Teilnehmer, wie es bei ihnen und seinem Hund weitergehen könnte. Die Teilnehmer des Kurses sagen Frau Heinzl ein recht herzliches Dankeschön für diesen interessanten Tag.

Wir wünschen uns dass dieser Kurs eine Fortsetzung haben wird.

Die Teilnehmer des Schnüffelkurses

Thüringer Arbeitsloseninitiative

- Soziale Arbeit e. V. -
Regionalstelle Nordthüringen
Lange Hohle 3
06556 Artern

Tel./Fax 034 66 32 25 92

Auf diesem Wege möchte sich die TALISA auch in diesem Jahr bei allen Kirchengemeinden für die Unterstützung der Tafel und der Suppenküche, durch die Erntedankgaben recht herzlich bedanken. Die Vielfalt der gespendeten Gaben war wieder einmal sehr groß.

Von Grundnahrungsmitteln wie Reis, Mehl, Zucker, Linsen usw. bis hin zu Kartoffeln und verschiedenem Gemüse war alles vorhanden und die Freude bei unseren Besuchern groß.

Unser Dank geht außerdem an die Privatspender, die unsere Arbeit schon seit Jahren mit Geldspenden bzw. mit Sachspenden unterstützen. Wir versichern, dass alle gesponserten Waren in der Suppenküche fachgerecht verarbeitet bzw. an unseren Tafelausgabestellen an Bedürftige ausgegeben werden.

Wir hoffen und wünschen uns weiterhin ein solch gutes Zusammenwirken.

TALI- Beratungsstelle
Erbstößer



Sportinformationen

Fußball

SV BW 91 Bad Frankenhausen - SV 62 Westgreußen 3:1 (2:1)

Das Spiel wurde aufgrund des schlechten Wetters der letzten Tage auf dem Kunstrasenplatz im Stadion "An der Wipper" angepfeifen. Von Beginn an sah man den Gastgebern an, dass sie die schwache Leistung aus dem letzten Spiel vergessen machen wollte. In der 7. Spielminute gab es erstmal eine Schrecksekunde, als F. Hopfe böse umknickte, aber weiterspielen konnte. Die erste Chance hatte J. Zeidler, der den Ball aus Nahdistanz neben das Tor schob. In der 10. Spielminute fand ein Einwurf von St. Rüdiger zwar nicht die eigenen Mitspieler, aber über den Kopf von St. Haltenhoff dann doch den Weg zum 1:0 ins Westgreußen Tor. Danach kamen auch die Gäste zu Chancen. T. Gülland schoß erst neben das Tor (11') und scheiterte dann an Torwart M. Grundmann (14'). In der 21. Minute hatte J. Zeidler Pech, als sein Schuß vom Innenpfosten leider nicht den Weg ins Tor fand. Als B. Dührsen zu einem Solo von der Mittellinie ansetzte, nicht entscheidend gestört wurde und mit satterm Schuß ins Tor traf, stand es 1:1. Bis zur Pause erspielte sich nur noch der Gastgeber Chancen. D. Hinsche verzog bei seinem Schuß in der 31. Minute nur knapp. Nach einer abgewehrten Frankenhäuser Ecke spielte E. Illiger den besser postierten A. Schwarz an und dieser ließ dem Gästekeeper keine Chance. Damit ging es mit 2:1 in die Kabinen. Die zweite Halbzeit begann mit einer mehr als zweifelhaften Roten Karte für M. Reinhardt (52') nach einem taktischen Foul an der Mittellinie. Wer jetzt dachte, dass Westgreußen mit einem Mann mehr das Spiel bestimmte, sah sich getäuscht. Die Blau-Weißen rückten jetzt noch enger zusammen und erspielten sich ihrerseits gute Chancen zur Resultaterhöhung, F. Hopfe nach Solo und Schuß ins kurze Eck (59'), D. Hinsche mit satterm Schuß (63'), A. Schwarz verzieht freistehend (78'). Als binnen kurzer Zeit sowohl M. Höring als auch J. Zeidler verletzungsbedingt das Feld verlassen mußten, spielte Frankenhausen kurzzeitig mit 9 Mann, da sich Ersatzkeeper M. Wachlin erstmal ein "passendes" Trikot suchen mußte. In dieser Zeit startete Blau-Weiß mit einem Klasse Konter über F. Hopfe, der den mitgelaufenen D. Hinsche bediente und dieser ohne Mühe zum 3:1 Endstand vollstreckte.

BW spielte mir: M. Grundmann, M. Reinhardt (RK), A. Erler, P. Musche, J. Zeidler (M. Wachlin), St. Rüdiger, A. Schwarz, M. Höring (D. Gödicke), D. Hinsche, E. Illiger (M. Haake), F. Hopfe
Zuschauer: 120



Die 1. Mannschaft bedankt sich an dieser Stelle beim Autohaus Barbarossa, welches im Vorfeld dieses Spieles einen Satz Regenjacken überreichte.

SV Kali Roßleben - SV BW 91 Bad Frankenhausen 2:1 (1:1)

Wie ungerecht Fußball manchmal sein kann, erlebten am Samstag nicht nur die Blau Weißen in Roßleben, sondern auch die wie immer zahlreich mitgereisten Fans der Frankenhäuser. Am Ende der rassistigen Partie standen die Gäste mit leeren Händen da, obwohl sie über 80min das Spiel bestimmten und sogar in der 24 min durch A. Schwarz nach Vorbereitung durch St. Rüdiger in Führung gingen. Es war ein Spiel bei dem Blau Weiß "nichts verlieren" konnte. Man spielte ja immerhin beim Tabellendritten. Doch bereits die Torchancen in der 5' (F. Hopfe), 6' (D. Hinsche) und 7' (D. Gödicke) zeigten mehr als deutlich, dass der Gast hier nichts verschonen wird. Den "Sack halb zu" hätte D. Hinsche in der 40 min machen können, als er nach schönem Solo den Ball Zentimeter am rechten Pfosten des Roßleber Keepers vorbei zog. Stattdessen gab es Sekunden vor dem Halbzeitpfeif einen Freistoß für Roßleben. Der für seinen gefährlichen Schuß bekannte M. Worbs lies sich die Chance zum 1:1 nicht nehmen.

Wer jetzt dachte im 2. Durchgang steckt Blau-Weiß auf und die Gastgeber jetzt ihre Routine und Cleverness sah sich schwer getäuscht.

Die Initiative lag über fast die gesamte Länge bei den Frankenhäusern. Chancen für eine halbe Saison (am Ende 14!!!) ließen nicht nur die Spieler verzweifeln. Relativ ideenlos beschränkte sich der Aspirant für die Tabellenführung auf hohe aus der Abwehr herausgeschlagene Bälle, die postwendend durch schön vortragende Konter der Frankenhäuser zurück kamen. Die Chancen von D. Hinsche (50'), A. Schwarz (Latten-treffer in der 56'), St. Rüdiger (vorgelegt durch F. Hopfe) werden wahrscheinlich doch nur Tore, wenn man weiter oben in der Tabelle steht. In der 70' sah der Roßleber M. Worbs nach wiederholtem Foulspiel die Gelb-Rote Karte. Im Endspurt, in dem es für Blau Weiß nie um "das Ergebnis halten" ging, vergab D. Hinsche (81') nach Vorarbeit von St. Rüdiger den letzten Hochkaräter. Ein umstrittener Freistoß durch den nicht immer souverän wirkenden Schiedsrichter Heilek aus Erfurt in der 87' min brachte für Roßleben die Entscheidung. Diesen schoß St. Kruhme an die Querlatte und F. Müller staubte zum 2:1 ab. Der Spielverlauf war völlig auf den Kopf gestellt.

bleiben wird das Fazit, dass Blau Weiß seine bisher beste, kämpferischste und geschlossenste Mannschaftsleistung gezeigt hat ...und die Erkenntnis, dass sowas nicht in der Tabelle steht. Aber mit der gleichen Leistung den nächsten Gegner bezwungen zu haben wird dann hoffentlich bei vielen den Eindruck bestärken, dass der Fußballgott nicht total blind ist.

BW spielte mit: M. Grundmann, A. Erler, M. Bernhardt, St. Höring, J. Zeidler (Chr. Ehrhardt), D. Gödicke, St. Rüdiger, G. Liese (S. Grüllmeyer), D. Hinsche, A. Schwarz (Th. Böttcher), F. Hopfe
weiter im Kader: M. Wachlin

Badminton

Enge Kiste, aber am Ende Sieg

Der letzte Spieltag der Hinrunde in der Verbandsklasse sollte noch einmal eine spannende Begegnung gegen Medizin Heiligenstadt bringen. Wie zu erwarten, war es auch eine enge Kiste. Etliche Dreisatzspiele und ein am Ende glückliches 5:3 für die SpG MHL/BFH.

Die Doppel waren eine Beute der Gastgeber. Gewohnt sicher holten A. Jacobi und J. Heutenröder den Punkt im 1. Herrendoppel. Das 2. Herrendoppel mit P. Reich und D. Tuhe musste ebenso wie das Damendoppel mit F. Weis und C. Tuhe aber in den Entscheidungssatz. Diese wurden von Beiden aber gewonnen.

So stand es gleich mal 3:0 und das Spiel schien deutlich an die Gastgeber zu gehen. Zumal anschließend die Bänke Franziska Weis und Alexander Jacobi ihre Einzel in gewohnt sicherer Manier gewannen. Danach war aber Schluss mit Jubel. Während Pierre Reich sein Einzel in 2 Sätze abgab, verlor auch Jörg Heutenröder sein Spiel im 3. Satz mit 21:23! Das abschließende Mixed ging dann noch einmal über 3 Sätze. Auch hier hatten die Eichsfelder mit 21:16 das bessere Ende gegen Christa Tuhe/ Dietrich Tuhe für sich.

So stand dann am Ende ein glückliches 5:3 für die Spielgemeinschaft zu Buche. Wenn man bedenkt, dass der Tabellenvorletzte gespielt hat, sieht man wie eng es in dieser Staffel der Verbandsklasse zugeht.

Zeitgleich spielte die Hobbyliga Nordthüringen ihre letzten Spiele der Hinrunde. Hier konnten die Kurstädter 2 Siege gegen Sömmerda I und II einfahren und sich auf dem 5. Tabellenplatz mit einem ausgeglichenem Punktestand von 7:7 festsetzen. Die Hobbyliga Nordthüringen führt unangefochten und verlustpunktfrei Medizin Heiligenstadt an.

Andreas Reich

Jugend- und Kinderseite

Politik im Jugendclub Seehausen

Am 23.10.09 um 18:00 Uhr tagte der Clubrat im Jugendclub Seehausen. Auf der Tagesordnung standen die Neuwahl des Clubrates sowie eine Überarbeitung der Clubordnung. Dem Clubrat konnten Kevin und Melanie beitreten, um ihre Altersgruppe zu repräsentieren. Die neue Clubordnung wird demnächst für alle Clubmitglieder zur Verfügung gestellt. Des Weiteren wurde beschlossen, dass das Vordach des Clubs repariert wird und die Fußballwand gestrichen werden soll. Die Bereichsjugendpflegerin Stephanie Goerke fungierte dabei als Moderatorin und die Jugendlichen können in Zusammenarbeit mit dem Jugendhilfe- und Förderverein e.V. neue Tische für den Club bekommen. Das Clubleben in Seehausen ist aktiv und Veranstaltungen sind immer sehr beliebt. So konnte man jetzt schon eine Weihnachtsfeier, die jedes Jahr am 24.12. stattfindet, ankündigen.

Stephanie Goerke

Herbstbasteleien und Nudelkreationen



Das Ferienangebot des Jugendhilfe und Fördervereins e.V. Bad Frankenhausen begeisterte auch in den jetzigen Herbstferien wieder die kleinen Besucher des DOMizils.

So konnten die jungen Koch- und Backprofis sich bei verschiedenen Nudelsalatvariationen ausprobieren oder sich die unterschiedlichen Waffelkreationen schmecken lassen. Auch bei der Sing Star Party ließen viele Mädchen und Jungen ihre Stimmchen erklingen, aber nur einer konnte gewinnen und Michelle Seeber nahm einen kleinen Preis mit nach Hause.

Ob bei verschiedenen Bastelangeboten oder der Porzellanmalerei, für jeden Gast war das passende Angebot dabei.

Verschiedene Horte waren im Domizil zu Gast, um einen Tag mit Spiel und Spaß zu verbringen. Den Abschluss der Ferienwoche bildete eine Herbstwanderung Richtung Panorama, wo der Höhepunkt die Besichtigung des Gemäldes und Fred Böhmes erklärende Worte die Kinder begeisterte.

Ein kleines Picknick stärkte die Kids für den Rückweg, auf dem noch viele Naturmaterialien für anstehende Bastelangebote gesammelt werden. Aber auch in den nächsten Tagen und Wochen gibt es wieder viele interessante Veranstaltungen im DOMi. So findet am 30. Oktober eine Halloweenparty statt, zu der alle Kids und kleinen Geister herzliche eingeladen sind. Ab 17.30 Uhr nehmen wir am Halloween-Laternenumzug der Stadt teil.

Conny Roloff

Leiterin des Kinderbereiches

Fußball ist zur Lieblingssportart avanciert

Seit Bestehen des Bolzplatzes direkt am Kinder- und Jugendzentrum „DOMizil“ wird dieser intensiv von den jungen Besuchern des „DOMi“ genutzt. In den vergangenen 12 Monaten erfuhr die Fußballbegeisterung und die Begeisterung am aktiven Spiel eine enorme Steigerung. Dabei sind es vor allem die Jungen, die den Bolzplatz regelmäßig und ausgiebig an allen Wochentagen nutzen.



So wurde im Dezember 2008 flugs ein Vier-Jahreszeiten-Turnier durch den Jugendhilfe- und Förderverein e. V. ins Leben gerufen. Drei planmäßige Turniere wurden seither ausgespielt und im Dezember 2009 werden die Wanderpokale in den Altersgruppen U 18 und Ü 18 endgültig an die besten Mannschaften vergeben.

Im Oktober gab es ein besonderes Turnier. Nicht nur die Spielbedingungen hatten sich dank der Unterstützung der Stadt Bad Frankenhausen und des Jugendhilfe- und Förderverein e. V. mit einer mobilen Flutlichtanlage und hohen Ballfangnetzen wesentlich verbessert, sondern erst-

mals spielten neben zahlreichen Hobbymannschaften auch Frauen- bzw. Mixmannschaften. Die Frauenmannschaft des VfB Oldisleben griff beherzt ins Geschehen ein und zeigte eine gute und anschauliche Spielweise, wie sie bei den Jungmannschaften oft zu vermissen war. Trotzdem konnten sie gegen die reinen Jungenmannschaften nicht wirklich punkten.

Sieger dieses Turniers wurde die Hobbymannschaft „DUDA“, aber auch alle anderen Mannschaften bekamen Pokale bzw. Fußballbälle. Zur Fitness der Mannschaften trugen leckere Würstchen, Tee und andere Getränke bei.

Die großzügige Vergabe von Preisen und die gute Versorgung der Mannschaften war dem Kreistafelausschuss Fußball des Kyffhäuserkreises sowie der Kyffhäuser Sparkasse zu danken.

Nach dem spannenden Turnier waren im Livekonzert die Bands „Wings oft he fallen“, „Parsley says goog bye“ und „Raggedness“ zu erleben und alle, die ohne Verletzungen das Turnier überstanden, konnten noch richtig abrocken.



An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an alle, die diesen tollen Abend ermöglichten und mit der Errichtung des Bolzplatzes eine echt tolle und gefragte Freizeitstätte schufen.

Marion Haas

Kinder- und Jugendzentrum „DOMizil“

Besuchen Sie den Erste-Hilfe-Kurs



Termin: **28.11.2009**
 Beginn: 9.00 Uhr
 Ort: Kinder- und Jugendzentrum „DOMizil“
 Bahnhofstraße 5
 06567 Bad Frankenhausen

Veranstalter: Deutsche Lebens - Rettungs - Gesellschaft (DLRG)
 Erste-Hilfe-Kurs für Führerscheinanwärter

Anmeldung unter: 034671 64008 oder
 verwaltung.domizil2000@web.de

Wissenswertes

Hundesalon in der Kurstraße

Endlich gibt es in Bad Frankenhausen einen Ort, an dem unsere vierbeinigen Freunde im Mittelpunkt stehen. MEGGY - Der Hundesalon eröffnete am 26. September in der Kurstraße. Schon zur Eröffnung kamen viele interessierte Hundebesitzer mit ihren Lieblingen, um sich einen Eindruck von den hellen und liebevoll eingerichteten Räumlichkeiten zu machen. Inhaberin Monique Naumann führte die Gäste durch den Salon und erklärte bei Sekt und kleinen Häppchen die verschiedenen Bereiche des Salons und die modernen Geräte der Hundepflegetechnik.

Nicht nur als Groomer, wie der Hundefriseur in der Fachsprache genannt wird, sondern auch als ausgebildete Tiererzthelferin legt die Inhaberin größten Wert auf schonende, tiergerechte und gesundheitsfördernde Pflege. Gerade beim ersten Besuch nimmt man sich viel Zeit, damit Ihr Liebling die Möglichkeit hat, alles langsam kennen zu lernen und zu beschnuppern. Der aktuelle Zustand von Fell und Haut des Hundes wird vor jeder Behandlung geprüft um die geeignete Pflegebehandlung bestimmen zu können. Das Angebot des Salons umfasst neben der rundum Hundepflege für alle Rassen auch medizinische Bäder, die auf tierärztliche Verschreibung durchgeführt werden können.

Während der Dauer der Behandlung können Sie, Ihren Hund in guten Händen wissend, in Ruhe Einkäufe tätigen oder den einen oder anderen Weg erledigen.

Mö.

AOK PLUS ist "Hervorragender Ausbildungsbetrieb" 2009

Die AOK PLUS hat von der Industrie- und Handelskammer (IHK) Erfurt den Titel "Hervorragender Ausbildungsbetrieb" 2009 verliehen bekommen. Als einzige Krankenkasse wurde die AOK ausgezeichnet für die besonders gute Betreuung ihrer Auszubildenden. Dies beinhaltet, dass die jungen Leute einen kompletten Überblick über die Strukturen des Unternehmens erhalten, in Theorie und Praxis intensiv geschult werden und von Anfang an als vollwertige Mitarbeiter integriert sind. Besonders lobenswert sei es außerdem, dass die AOK für ihre Auszubildenden schon frühzeitig eine berufliche Perspektive schafft.

Seit 1991 hat die AOK im Freistaat 714 junge Leute in verschiedenen Berufsbildern ausgebildet, unter anderem auch in der Filiale im Kyffhäuserkreis. Aktuell erlernen im Kyffhäuserkreis 4 Auszubildende den Beruf des Sozialversicherungsfachangestellten.

AOK ruft zur Zahnvorsorge auf

Eintrag ins Bonusheft spart Geld

Die AOK PLUS im Kyffhäuserkreis ruft zur regelmäßigen Zahnvorsorge auf, denn das spart Geld, wenn Zahnersatz benötigt wird. "Wer in diesem Jahr noch nicht zur Vorsorgeuntersuchung beim Zahnarzt war, sollte das schnellstens nachholen", so AOK-Serviceleiterin Sylvia Molis.

Grundsätzlich trägt die AOK PLUS mit der Zahlung der Festzuschüsse 50 Prozent der Kosten einer Regelversorgung bei Zahnersatz. Für eigene Bemühungen zur Gesunderhaltung der Zähne erhöht sich der Festzuschuss um 20 Prozentpunkte, wenn man während der letzten fünf Jahre regelmäßige zahnärztliche Untersuchungen nachweisen kann. Um weitere 10 Prozentpunkte erhöht sich der Festzuschuss, wenn ein zehnjähriger lückenloser Zahnarztbesuch nachgewiesen wird. Dafür erhalten alle Versicherten ab dem 12. Lebensjahr von ihrem Zahnarzt ein Bonusheft, in das alle Vorsorgeuntersuchungen eingetragen werden.

Service für Schulabgänger in Sondershausen

Kostenlose Bewerbungsbilder von der AOK PLUS

Für junge Leute, die in diesem Schuljahr die Schule beenden und sich bewerben wollen, bietet die AOK PLUS jetzt wieder einen tollen Service. Am 18.11.2009 haben alle Schulabgänger aus Sondershausen und Umgebung die Chance, sich von einem professionellen Fotografen ablichten zu lassen und vier kostenlose Bewerbungsfotos mit nach Hause zu nehmen. Dazu gibt's umfangreiche Tipps rund um die Themen Berufswahl und Bewerbung. Wer möchte, kann seine Bewerbungsunterlagen mitbringen und sie von den AOK-Experten beurteilen lassen. Die Fotoaktion findet am Mittwoch, den 18.11.2009 in der AOK-Filiale in Sondershausen, Güntherstraße 33 statt. Die Zeit von 9:00 bis 13:00 Uhr ist für interessierte Schulklassen vorgesehen, danach sind bis 18:00 Uhr auch Einzelpersonen herzlich willkommen.

Gesund zum Rennsteiglauf

Ab 1. Oktober 2009 bietet die AOK PLUS wieder ein Vorsorgeprogramm für Rennsteigläufer in Thüringen an

Zur Vorbereitung auf den 38. Rennsteiglauf am 8. Mai 2010 bietet die AOK PLUS den bei ihr versicherten Teilnehmern am Lauf wieder ein Vorsorgeprogramm an. Es kombiniert eine sportmedizinische Vorsorgeuntersuchung mit der anschließenden ärztlichen Empfehlung in ein Lauftrainingsprogramm. Das Angebot gilt für Neueinsteiger beim Halbmarathon, Wiedereinsteiger nach längerer Pause oder Umsteiger vom Halbmarathon auf den Marathon. Ab dem 1. Oktober 2009 können es die Versicherten aus dem Kyffhäuserkreis nutzen und sich in der Allgemeinmedizinischen Praxis Dr. Ulrich Korschak in Nordhausen, Bochumer Straße 157 (Tel: 0 36 31/ 98 86 57, E-Mail: info@dr-korschak.de) sportmedizinisch untersuchen lassen.

AOK trägt Kosten bis 100 Euro

Bestandteil der sportmedizinischen Vorsorgeuntersuchung ist neben der Anamnese, einer sportmedizinischen Untersuchung und einer Auswertung der persönlichen Gesundheitsparameter auch die ärztliche Empfehlung in ein geeignetes Trainingsprogramm, beispielsweise den AOK-Eigenen Laufkurs "von 0 auf 21" oder den Onlinekurs "laufend in Form". Die Untersuchung muss bis zum 28. Februar 2010 durchgeführt und der Trainingskurs vor dem Rennsteiglauf beendet sein. Die Kosten in Höhe von maximal 100 Euro werden dann von der AOK erstattet. "Mit diesem bundesweit einmaligen Projekt bieten wir unseren Versicherten einen echten Zusatznutzen für ihre Gesundheit und sorgen gleichzeitig dafür, dass der Rennsteiglauf noch sicherer wird", erläutert AOK-Serviceleiterin Sylvia Molis.

Ausführliche Informationen zum Programm und zu weiteren Arztpraxen in Thüringen, die eine sportmedizinische Vorsorgeuntersuchung anbieten, gibt es in der AOK-Filiale in Sondershausen, im Internet unter www.aokplus-online.de oder am Servicetelefon unter 0180/ 247 1 000 (6 Cent/Anruf aus dem deutschen Festnetz, per Handy die individuellen Gebühren).



Impressum:

Amtsblatt der Kur- und Erholungsstadt Bad Frankenhausen

Herausgeber: Stadt Bad Frankenhausen
Verlag und Druck: Verlag + Druck Linus Wittich KG
 In den Folgen 43, 98704 Langwiesen
 Tel. 03677/2050-0, Fax 03677/2050-21
Verantwortlich für den amtlichen Teil: Reinhard Lemp
Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Peter Möbius
Verantwortlich für den Anzeigenteil: Andreas Barschtipan – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.
Verlagsleiter: Mirko Reise
Erscheinungsweise:
 14täglich, kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet: Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7% MWSt.) beim Verlag bestellen.

